



MITGLIEDERVERTRETER- VERSAMMLUNG

Mittwoch, den 24.09.2025
19:00 Uhr



für kleine talente
für große rekorde
für dich



**Wir unterstützen Sport-Talente zahlreicher
Vereine in Heidelberg und Umgebung.
Mehr dazu unter www.swhd.de**

**stadtwerke
heidelberg** 



Basketball
Boule
Capoeira
Fußball
Handball
JeKaMi
Kegeln
Leichtathletik
Rollstuhlbasketball
Schach
Schwerathletik
Tennis
Turnen
Volleyball

HERAUSGEBER

Sportgemeinschaft Heidelberg-Kirchheim e.V.
Pleikartsförster Straße 130, 69124 Heidelberg

GESCHÄFTSSTELLE

Sportzentrum Süd
Tel. 06221 / 71 23 25 · Fax 06221 / 78 50 66
Mo-Do 9.00-15.00 Uhr / Fr 9.00-13.00 Uhr
geschaeftsstelle@sgk-sport.de

PLATZWART WOLFGANG SCHMIDT

Telefon 0176 / 18 06 85 94

CLUBGASTSTÄTTE

Fam. Lazarov, Tel. 06221 / 78 04 80

BANKVERBINDUNG

Volksbank Kurpfalz
Beiträge DE03 6709 2300 0033 0004 21 /
BIC GENODE61WNNM
Hauptkonto DE82 6709 2300 0033 0002 60 /
BIC GENODE61WNNM
Spenden DE25 6709 2300 0033 0004 13 /
BIC GENODE61WNNM

LAYOUT/SATZ

Nadine Strauß
www.design87.de

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH

Vorstand der SGK



GRUSSWORT

Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer der SG Heidelberg-Kirchheim,

ein anspruchsvolles, aber in vielerlei Hinsicht auch sehr erfolgreiches Jahr liegt hinter uns. Unsere Abteilungen konnten zahlreiche sportliche Erfolge feiern und haben damit eindrucksvoll gezeigt, was durch Engagement, Teamgeist und Leidenschaft möglich ist. Der sportliche Fortschritt ist jedoch nur ein Teil unserer Entwicklung – auch organisatorisch und strukturell haben wir wichtige Schritte nach vorne gemacht.

Besonders erfreulich ist der Fortschritt bei der Digitalisierung: Mit der neuen Mitgliederverwaltungsdatei haben wir ein Instrument geschaffen, das mehr Transparenz und bessere Abläufe in allen Abteilungen ermöglicht. Zwar sind wir noch nicht am Ziel, aber wir sind auf einem guten Weg, unsere Vereinsarbeit effizienter und zukunftsfähiger zu gestalten.

Ein längst überfälliger baulicher Schritt konnte endlich realisiert werden: Die defekten Türen in unseren Hallen wurden ausgetauscht – damit stehen nun auch die Drittelabtrennungen wieder zur Verfügung, was insbesondere dem Trainingsbetrieb zugutekommt.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr war das außergewöhnliche Engagement unserer Freiwilligendienstleistenden, die mit dem Projekt „Kick and Clean“ auf Mauritius ein starkes Zeichen für Solidarität und soziale Verantwortung gesetzt haben. Mit einem Fußballcamp haben sie sozial benachteiligten Kindern Freude geschenkt und dabei den Geist unseres Vereins in die Welt getragen.

Trotz aller Erfolge bleibt noch viel zu tun. Besonders wichtig ist und bleibt unsere Gemeinschaft: Nur wenn alle Abteilungen transparent, kameradschaftlich und im Sinne des Sports zusammenarbeiten, können wir die vorhandenen Ressourcen optimal nutzen und unseren Verein weiter voranbringen.

Vor uns liegen neue Herausforderungen – unter anderem eine 50%ige Erhöhung der Hallennutzungskosten. Diese Entwicklung macht eine kostenneutrale Anpassung der Mitgliedsbeiträge unumgänglich. Wir bitten dafür um Verständnis und Unterstützung.

Mein großer Dank gilt allen, die sich mit Herzblut für unseren Verein einsetzen – insbesondere jenen, die unsere vielen Kinder und Jugendlichen betreuen, begleiten und fördern. Ihr seid das Rückgrat unserer Gemeinschaft.

Ich wünsche allen Sportlerinnen und Sportlern der SG Heidelberg-Kirchheim und unseren Sponsoren und Freunden viel Erfolg, Gesundheit und Freude am Sport – heute und in der Zukunft.

MIT SPORTLICHEN GRÜSSEN UWE HOLLMICHEL

Vorstand SG Heidelberg-Kirchheim e.V.



Für alle
60+

Fit bleiben mit Sport im Freien

JEDEN DONNERSTAG

10 Uhr bis 11 Uhr
im Pavillon der
alla-hopp-Anlage

AUSKUNFT

Rosemarie Rittinger
Tel. 06221 / 72 05 64

INHALT

01 ALLGEMEINES

Grusswort 1. Vorsitzender	3
Fit bleiben mit Sport im Freien für 60 plus / SGK VereinsApp	4
Wer sind wir?	6
Tagesordnung Jahreshauptversammlung	6
Vorstand	7
Abteilungen	8
Glückwünsche und Ehrungen	9
Freiwilliges Soziales Jahr	12
Internationaler Austausch	13
Kick & Clean Projekt Mauritius	14
Mitgliedervertreter / Beitragsliste	16
Beitrittserklärung	17+18
Mitgliederentwicklung	19
Adressänderung	19
Hinweis der Redaktion an alle Abteilungen	51
Mitgliederinformation zum Datenschutz	71

SGK VereinsApp



SCAN IT!

Einfach
über diesen
QR Code
installieren!

Alle Abteilungen des Vereins werden in der App zusammengefasst.

Ob digitaler Mitgliedsausweis, eine digitale Geschäftsstelle, Informationen zu aktuellen Sport- und Wettkampfergebnissen, Live Ticker und vieles mehr.

In Zusammenarbeit mit dem Deutschen Olympischen Sportbund und der Firma vmapit aus Mannheim.

SPORTDEUTSCHLAND
DIE VEREINSAPP



02 BERICHTE AUS DEN ABTEILUNGEN

Basketball	20
Fußball	26
Handball	36
Rollstuhlbasketball	44
Jekami	50
Schach	51
Schwerathletik	52
Kegeln	53
Tennis	54
Turnen	58
Volleyball	68
Boule	70

JAHRES HAUPT VERSAMMLUNG

Unsere
Jahreshauptversammlung 2024
fand wieder
in unserer Halle statt.

Wir haben uns über
Eure Teilnahme sehr gefreut.

Unser Termin dieses Jahr:

24.09.2025

19:00 Uhr



Offen und ehrlich:
**Ihre Nerven können wir
nicht versichern.
Aber Ihr Familienleben.**

Ihr Ansprechpartner in Hauptstraße 106
69117 Heidelberg:
Adam & Kortüm GbR
Geschäftsstelle
06221-7167358

BGV 
Badische Versicherungen



79 Jahre

1946 – 2025

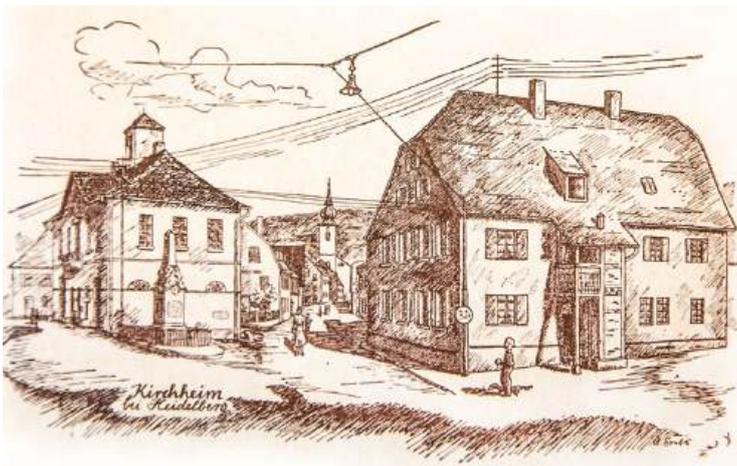
Traditionsvereine

TURNVEREIN KIRCHHEIM 1879 E.V.

ATHLETENCLUB KIRCHHEIM 1887 E.V.

FUSSBALLGESELLSCHAFT 1910 KIRCHHEIM E.V.

SCHACHCLUB KIRCHHEIM 1923 E.V.



WER SIND WIR?

Die Sportgemeinschaft Heidelberg-Kirchheim e.V. wurde 1945 gegründet und am 18.12.1946 beurkundet. Sie zählt heute ca. 2000 Mitglieder in 14 Sportarten. Viele Abteilungen sind erheblich älter, da sie früher eigenständige Vereine waren. Schon 1879 wurde der TV 1879 Kirchheim gegründet, die jetzige Turn-, Handball- und Leichtathletikabteilung, aus der in den fünfziger Jahren die Basketbatter hervorgingen, denen sich inzwischen sehr erfolgreiche Rollstuhlbasketbatter angeschlossen haben. Acht Jahre später, 1887, entstand der Athletenclub und 1910 die Fußballgesellschaft. Der Schachclub Kirchheim fand sich 1923 zusammen. 1978 war die Geburtsstunde der Tennis-, Kegel- und Volleyballabteilung. Seit 1978 besitzt die SGK ein eigenes Clubhaus mit Gaststätte. Daneben liegen das Sportgelände Heidelberg-Süd und unsere Tennisplätze. Auf vier Hallen verteilt sich der Trainingsbetrieb der Abteilungen.

EINLADUNG

zur **Jahreshauptversammlung 2025**
der **SG Heidelberg-Kirchheim e.V.**
(Vertreterversammlung)

Am **Mittwoch, dem 24.09.2025, 19:00 Uhr**, findet in der **Sporthalle Kirchheim (alte Halle)** die diesjährige **Jahreshauptversammlung** statt.

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung, Feststellen der anwesenden Mitglieder und Stimmberechtigung
2. Bericht des Vorstandes
3. Berichte der Abteilungen
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung der Vorstandsmitglieder
- 8. NEUWAHLEN** gemäß Satzung 2. Vorsitzende/r, 3. Vorsitzende/r, Schriftführer/in, Organisationsleiter/in, Bekanntgabe der bestellten Beitragskassiererin
9. Anpassung Mitgliedsbeitrag
10. Anträge der Abteilungen
11. Haushalt 2026
12. Verschiedenes

Um pünktliches Erscheinen wird gebeten. Anträge sind schriftlich bis zum 17.9.2025 einzureichen.

Bitte Rednerskrite für die Hauptversammlung als Doppel zur Protokollierung bereithalten. Im Interesse aller Delegierten bittet der Vorstand um eine angemessene Rededauer. Jede Abteilung hat die Möglichkeit, sich und ihre Arbeit in der einmal jährlich erscheinenden Vereinschronik in Wort und Bild darzustellen.

DER VORSTAND

SGK Vorstand



1. Vorsitzender
UWE HOLLMICHEL
Karl-Metz-Straße 15
69115 Heidelberg

☎ Home Tel. 06221 / 65 58 84
SGK Tel. 06221 / 71 21 01
Mobil Tel. 0162 / 28 72 727
✉ uwe.hollmichel@sgk-sport.de



2. Vorsitzende
MARLIESE HELDNER
Hegenichstraße 5
69124 Heidelberg

☎ Tel. 06221 / 72 58 440
✉ 2.vorsitzende@sgk-sport.de



3. Vorsitzender
VOLKER HEINZERLING
Seewiesenweg 4
69124 Heidelberg

☎ Tel. 06221 / 78 40 01
Mobil 0172 / 53 26 682
✉ 3.vorsitzender@sgk-sport.de



Schatzmeister
RICHARD ZIEGLER
Viktoriastraße 42
69126 Heidelberg

☎ Tel. 06221 / 37 21 95
✉ schatzmeister@sgk-sport.de



Organisationsleiter
HENRIK WESTERBERG
Max-Joseph-Straße 55
69126 Heidelberg

✉ organisationsleiter@sgk-sport.de



Schriftführerin
KASSANDRA SEIDEL
Bussardweg 4
69123 Heidelberg

☎ Tel. 06221 / 67 34 628
✉ schriftfuehrer@sgk-sport.de



JUGEND / INTEGRATION
✉ jugend@sgk-sport.de

PRESSE
✉ presse@sgk-sport.de

MITGLIEDERVERWALTUNG
✉ mitglieder@sgk-sport.de

DANKE!



Die Verantwortlichen der
SG HEIDELBERG-KIRCHHEIM E.V.
bedanken sich im Namen der Mitglieder
bei allen Inserenten dieser Chronik!

**MIT IHRER WERBUNG WIRD
DER DRUCK DIESES HEFTES
ERST MÖGLICH.**

SGK-GESCHÄFTSSTELLE



GESCHÄFTSSTELLE SPORTZENTRUM SÜD

Pleikartsförster Str. 130
69124 Heidelberg

Mo-Do 9.00-15.00 Uhr
und Fr 9.00-13.00 Uhr

☎ Tel. 06221 / 71 23 25

✉ geschaeftsstelle@sgk-sport.de

🏠 www.sgk-sport.de

MITGLIEDER- VERWALTUNG

Petra Ziegler

☎ Tel. 06221 / 78 50 66

✉ mitgliederverwaltung@sgk-sport.de

KASSENPRÜFER

Alexander Alten und Christina König

RESTAURANT ☎ Tel. 06221 / 78 04 80

Redaktionsschluss für
die nächste Ausgabe
der Vereinschronik:
31.05.2026



ABTEILUNGEN



BASKETBALL

Henrik Westerberg

☎ Tel. 06221 / 71 23 25

✉ basketball@sgk-sport.de

KEGELN

SGK Geschäftsstelle

☎ Tel. 06221 / 71 23 25

✉ geschaeftsstelle@sgk-sport.de

VOLLEYBALL

Jacqueline Schaller

☎ Tel. 0621 / 39 99 90 63

✉ volleyball@sgk-sport.de

BOULE

Julian Klemt

☎ Tel. 06221 / 71 23 25

✉ boule@sgk-sport.de

LEICHTATHLETIK (N.N.)

✉ leichtathletik@sgk-sport.de

ROLLSTUHL-BASKETBALL

Nina Challand

✉ rollstuhlbasketball@sgk-sport.de

CAPOEIRA

Eric Sölch

☎ Tel. 06221 / 71 23 25

✉ capoeira@sgk-sport.de

SCHACH

Rainer Müller

☎ Tel. 06221 / 59 95 02

Mobil 0179 / 40 39 971

✉ schach@sgk-sport.de

FUSSBALL

Tommaso Fontana

✉ fussball@sgk-sport.de

SCHWERATHLETIK

Hannes Hahn

☎ Mobil 0163 / 20 68 906

✉ schwerathletik@sgk-sport.de

JUGENDFUSSBALL

Sven Prosek

☎ Tel. 06221 / 71 40 989

✉ jugendfussball@sgk-sport.de

HANDBALL

Paul Baehr

☎ Mobil 0157 / 33 74 93 89

✉ handball@sgk-sport.de

TENNIS

Michael Loch

☎ Mobil 0172 / 66 64 727

✉ tennis@sgk-sport.de

JEKAMI (N.N.)

✉ jekami@sgk-sport.de

TURNEN

Patrick Claas / Kadri Berish

✉ info@sgk-turnen.de

Ehrenabend der SGK-Jubilare

Seit einigen Jahren ist es uns zu einer lieben Gewohnheit geworden, unsere Jubilare zu einem Abend einzuladen, um sie in einem würdigen Rahmen zu ehren. Die Einladung hierzu ergeht vorab an dieser Stelle, erfolgt aber zusätzlich mit einem persönlichen Anschreiben.

**Vorgesehen ist der
Ehrenabend in diesem
Jahr am Donnerstag,
dem 25.09.2025
18.30 Uhr im Club-
Restaurant Makedonia**

Wir bitten euch, diesen Termin schon vorzumerken!

Die Jubilare erhalten einen Gutschein für Speisen und Getränke.

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag



Wir gratulieren unseren Mitgliedern, die im Jahr 2025 Geburtstag feiern, und allen Jubilaren!

Heinz Reutlinger (98), Gertrud Glock (94), Lothar Gottfried (93), Karlheinz Holland (92)

90 JAHRE

Jakob Schemenauer, Hermann Astor

85 JAHRE

Eberhard Arnold, Karl Kaltschmitt, Peter Klapper, Manfred Benz, Hans Schweikert, Edda Astor

80 JAHRE

Norbert Stahl, Käthe Schwarzbach-Lauber, Harald Claas

75 JAHRE

Jürgen Brosche, Hans-Georg Natto, Werner Mechler, Wolfgang Gleich, Karl Hahn, Gisela Wildner

70 JAHRE

Anton Giron, Rosemarie Rittinger, Roswitha Jagsch, Jutta Glock, Rolf Sigmann

65 JAHRE

Christa Weber, Andrea Baumann, Herbert Schollenberger, Igor Camencher, Klaus Weber, Peter Kaltschmitt, Verena Golisano-Trefzer, Karin Gefäller-Schwinn, Imke Veit-Schirmer, Christiane Lutz

60 JAHRE

Andrea Gehrig, Talat Kaya, Thomas Joa, Hans Weber, Andreas Daum, Gabi Gorsberg, Elisabeth Trnka-Hammel, Ralf Albrecht, Axel Stotz, Karl-Heinz Götz, Eckhard Janeba, Michael Münch, Henning Plessner, Dorothee Uhrig,



Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder und Sportkamerad*innen

SGK

Sportgemeinschaft
Heidelberg-Kirchheim e.V.

Wir gratulieren zum Mitgliedschaftsjubiläum und danken für die Treue zu unserer SGK!

FÜR 60 JAHRE VEREINSTREUE

Wolf-Dieter Ferdinand, Karin Gefäller-Schwinn, Dr. Holger Kempf, Rolf Rittinger

FÜR 50 JAHRE VEREINSTREUE

Reinhard Reetz, Jutta Rieker, Brigitte Sandmann

FÜR 40 JAHRE VEREINSTREUE

Stefan Glock, Hans Jürgen Lange, Stefan Natto

FÜR 25 JAHRE VEREINSTREUE

Sigrid Baumbusch-Thumfart, Manfred Benz, Helmut Burkhardt, David Giedke, Saskia Reinhardt, Nathalie Schwarz, Thomas Seethaler

KI?

DAS GEFÜHL,
DIE WELLE
ÜBERROLLT SIE?

KI WORKSHOPS
FÜR IHR UNTERNEHMEN

MARKENGESTALTUNG



SURFEN

KOMMEN SIE
DOCH MAL VORBEI.


einbunter
strauss
.de



Paritätische Sozialdienste
gmbH Heidelberg

Alles aus einer Hand: Altenpflegeheime
Kurzzeitpflege · Tagespflege · Ambulanter
Dienst · Wäscheservice · Betreutes Wohnen
Seniorengastronomie · Seniorenzentren

Mathilde-Vogt-Haus 06221 / 7875 0
Heidelberg

Anna-Scherer-Haus 06223 / 966 0
Bammental

Stadtresidenz am Park 06221 / 7262 0
Heidelberg

Sonnen-Quartier 06223 / 966 400
Neckargemünd



Ihre kompetenten Partner für
Wohnen, Pflege und Betreuung

Schwarzwaldstr 22 · 69124 Heidelberg · info@psd-ggmbh.de · www.psd-ggmbh.de



Jeder Sieg beginnt mit dem Glauben daran.

Daumen drücken, mitfiebern und
füreinander da sein — ohne
Leidenschaft keine Spitzenleistung.
Das gilt im Sport wie für unsere
Genossenschaftliche Beratung.

STAFFELÜBERGABE DER FSJLER – START DES NEUEN TEAMS ZUM 1. SEPTEMBER 2025



Wie in jedem Jahr fand auch im September 2025 die traditionelle Staffelübergabe der FSJ-Stellen bei der SG Heidelberg-Kirchheim statt. Zum 1. September haben drei neue Freiwilligendienstleistende ihren Dienst aufgenommen und treten damit die Nachfolge von Erik Himmes, Joel Fetsch und Luka Rokvic an, die ihren Einsatz mit großem Engagement und Erfolg absolviert haben.

Das neue FSJ-Team besteht aus Sören Dim, Benjamin Butscher und Jakob Reichert. Jakob wird seinen Schwerpunkt im Büro bei Anpiff ins Leben haben und seine Tätigkeit im Jugendförderzentrum aufnehmen. Sören und Benjamin werden ihre Aufgaben vor allem in der Geschäftsstelle der SGK übernehmen.



Die neuen FSJler erwartet ein vielfältiges und abwechslungsreiches Aufgabenfeld. Dazu gehören unter anderem die Organisation und Durchführung von Projekten, die Zusammenarbeit mit Schulen und Kindergärten – etwa im Rahmen der Programme Schule & Sport sowie Kindergarten & Sport in der Schule im Emmertsgrund und der Pestalozzischule. Auch die Bewegungsangebote im benachbarten Kindergarten Campini sowie die sportliche Betreuung von Seniorinnen und Senioren in den Seniorenheimen in Neuenheim und Kirchheim zählen zu ihrem Wirkungskreis.

Ein weiterer wichtiger Aufgabenbereich ist die Mitarbeit in der Integrativen Fußballschule, die durch ihren inklusiven Ansatz einen besonderen Beitrag zum sozialen Miteinander in unserem Stadtteil leistet.

Wir heißen Sören, Benjamin und Jakob herzlich willkommen und wünschen ihnen einen erfolgreichen Start, viele wertvolle Erfahrungen und vor allem Freude an ihrer Arbeit in unserem Verein!

DANKE AN ERIK, JOEL UND LUKA

Mit dem Ende ihres Freiwilligen Sozialen Jahres verabschieden wir uns von drei außergewöhnlich engagierten jungen Menschen: Erik Himmes, Joel Fetsch und Luka Rokvic.

Die drei haben in den vergangenen zwölf Monaten bahnbrechende Projekte begleitet und zahlreiche Aufgaben im Verein mit großem Einsatz übernommen. Ob in der täglichen Vereinsarbeit, bei Veranstaltungen oder im internationalen Austausch – sie waren stets mit Herzblut dabei.

Besondere Anerkennung erhielten sie bereits im Rahmen der Sportlerehrung der Stadt Heidelberg, wo sie für ihr Engagement durch den Oberbürgermeister sowie den Vereinsvorsitzenden geehrt wurden.

Ihr Projekt in Mauritius, das im Rahmen des Programms Kick & Clean lief, fand nicht nur bei den Teilnehmenden vor Ort großen Anklang, sondern wurde auch vom Rotary Club Port Louis mit einer Auszeichnung gewürdigt.

Für diese herausragende Arbeit, ihren Einsatz und ihre vorbildliche Haltung möchten wir uns als Verein sehr herzlich bedanken. Ihr Wirken wird in Erinnerung bleiben – ebenso wie die Spuren, die sie in unserem Vereinsleben hinterlassen haben.

Wir wünschen Erik, Joel und Luka für ihren weiteren Weg alles Gute und freuen uns, wenn sie dem Verein auch künftig verbunden bleiben.



MOKA RANGERS ZU GAST IN HEIDELBERG



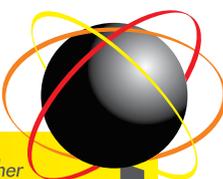
INTERNATIONALE BETEILIGUNG BEIM U14-JUBILÄUMSTURNIER

Ein besonderes Highlight begleitete das dies-jährige U14-Jubiläumsturnier der SG Heidelberg-Kirchheim: Die Moka Rangers aus Mauritius waren zu Gast in Heidelberg. Die Teilnahme der Mannschaft aus dem Indischen Ozean verlieh dem Turnier eine internationale Note und sorgte für viele emotionale und sportlich faire Begegnungen auf und neben dem Platz.

Sportlich setzte sich am Ende der FC Astoria Wall-dorf durch und sicherte sich den Turniersieg. Der SV Sandhausen erreichte den zweiten Platz, während sich unsere SGK über einen starken dritten Rang freuen durfte.

Abseits des Spielfelds erwartete die 16 Jugendlichen aus Mauritius ein abwechslungsreiches Besuchsprogramm. Dazu gehörten ein spannender Stadionbesuch in der PreZero Arena in Sinsheim, ein Ausflug in die erlebnisreiche Klima Arena, ein actionreicher Tag in der Sprungbude sowie eine betreute Klettereinheit beim Deutschen Alpenverein.

Der Austausch war für alle Beteiligten eine große Bereicherung – sportlich, kulturell und menschlich. Die Begegnung mit den Moka Rangers wird der SGK-Familie noch lange in Erinnerung bleiben.



...powered by Schuhmacher

elektro lehn

Ihr Meisterfachbetrieb
für hochwertige Arbeiten.

07254 8296 www.elektro-lehn.de

ERFOLGREICHES SOZIALPROJEKT AUF MAURITIUS: „KICK AND CLEAN“ VERBINDET SPORT, UMWELT- BEWUSSTSEIN UND INTEGRATIVE JUGENDARBEIT



FSJler der SG Heidelberg-Kirchheim aus Deutschland heraus setzen starkes Zeichen – unterstützt von Politik, Wirtschaft und der SG Heidelberg-Kirchheim unter Vorsitz von Uwe Hollmichel

Mauritius/Heidelberg – Das wegweisende Projekt „Kick and Clean“ hat auf Mauritius eindrucksvoll gezeigt, wie Sport, Umweltbildung und soziale Integration erfolgreich miteinander verbunden werden können. Drei Freiwilligendienstleistende – Joel Fetsch, Erik Himmes und Luka Rokvic – prägten das Projekt mit großem persönlichem Engagement und leisteten vor Ort einen herausragenden Beitrag.



GANZHEITLICHER ANSATZ: TRAINING, GESUNDE ERNÄHRUNG UND DROGENPRÄVENTION

Ein zentrales Element war eine einwöchige Trainingsmaßnahme mit Kindern aus sozial benachteiligten Verhältnissen im Alter von 12 bis 14 Jahren im Küstenort Mahebourg. Die FSJler sorgten dabei nicht nur für tägliche sportliche Betreuung, sondern auch für die gesunde Verpflegung der Teilnehmenden: Jeden Morgen bereiteten sie sorgfältig belegte Sandwiches zu und kauften frisches Obst und Wasser auf dem örtlichen Markt – ein klares Zeichen für den Anspruch, ganzheitliche Gesundheitsförderung zu vermitteln.

Ein weiterer wichtiger Aspekt war die Aufklärung über Drogenmissbrauch: Am Tag des großen Clean-Ups informierten zwei Mitarbeiterinnen der mauritischen Anti-Drogen-Agentur die Jugendlichen eindrucksvoll über die Gefahren von Drogen und anderen Suchtmitteln. Dabei wurde besonders auf ein akutes gesellschaftliches Problem aufmerksam gemacht: den zunehmenden Konsum synthetischer Drogen, der insbesondere in Schulen und prekären Wohnvierteln eine wachsende Bedrohung für die

junge Generation darstellt.

STARKE LOKALE VERANKERUNG UND INTERNATIONALE ANERKENNUNG

Die drei Freiwilligen stehen in enger Verbindung zur SG Heidelberg-Kirchheim e.V., deren Vorsitzender Uwe Hollmichel das Projekt gemeinsam mit dem Jugendförderzentrum der SG Kirchheim initiierte und von Deutschland aus nachhaltig unterstützte.

Auch auf politischer und diplomatischer Ebene fand Kick and Clean große Beachtung:

- Hon. Eileen Karen Lee Chin FOO KUNE-BA-CHA, mauritische Ministerin für Jugend und Sport, zeigte sich tief beeindruckt vom Engagement der deutschen Jugendlichen und unterstützte das Team bei der Umsetzung.
- Der deutsche Konsul auf Mauritius, Marius Schneider begleitete das Projekt aktiv und würdigte es als gelungenes Beispiel für gelebte Völkerverständigung.

PARTNERSCHAFTEN MIT WIRKUNG: UNTERSTÜTZUNG DURCH DIE DERAMANN GROUP

Ein zentraler wirtschaftlicher Partner war die Deramann Group, bekannt für Produkte wie Kleenex, die Zahnpasta Dentamax und eine breite Palette an Hygieneartikeln. Das Unternehmen unterstützte das Projekt maßgeblich – insbesondere bei der Durchführung des Beach Clean Ups sowie der Logistik rund um die Umweltaktionen. Ihre materielle und organisatorische Hilfe ermöglichte es, den Umweltschutzaspekt des Projekts wirkungsvoll umzusetzen.

SPORT ALS MOTOR FÜR WERTEVERMITTLUNG

Der Sport diente im Rahmen von Kick and Clean als zentrales Bindeglied: Ob auf Sportplätzen, bei den Trainings oder bei Spielen – die FSJler vermittelten nicht nur fußballerische Fähigkeiten, sondern förderten auch Werte wie Teamgeist, Fairness und Respekt. Die enge Zusammenarbeit mit lokalen



Trainerinnen und Trainern sowie Vertretern des Jugendministeriums trug wesentlich zum Erfolg des Projekts bei.

BLICK NACH VORN: NACHHALTIGKEIT UND WEITERENTWICKLUNG

Kick and Clean wurde von der SG Heidelberg-Kirchheim mit den Freiwilligendienstleistenden initiiert mit dem Ziel, nachhaltige Impulse in den Bereichen Umweltbewusstsein und soziale Integration zu setzen. Die positiven Rückmeldungen aus Mauritius wie auch aus Deutschland sprechen für sich: Bereits jetzt gingen Anfragen von weiteren Organisationen zur Fortführung und Erweiterung des Projekts im kommenden Jahr ein. Uwe Hollmichel dazu: Die Entscheidung liegt bei unseren FSJlern welchem Projekt sie sich widmen wollen. Die Unterstützung vom Verein haben sie.

FAZIT

Kick and Clean steht exemplarisch für die gelungene Verbindung von interkulturellem Austausch, Umweltengagement und sozialer Verantwortung. Der leidenschaftliche Einsatz der drei FSJler Joel, Erik und Luka, die unter anderem von Rotary Port Louis ausgezeichnet wurden, die nachhaltige Unterstützung durch die SG Heidelberg-Kirchheim unter Vorsitz von Uwe Hollmichel sowie die Zusammenarbeit mit politischen und wirtschaftlichen Partnern machen dieses Projekt zu einem Leuchtturmprojekt mit Signalwirkung – für Mauritius, für Heidelberg, für Deutschland und weit darüber hinaus.

Pressekontakt:
SG Heidelberg-Kirchheim e.V.
Telefon 06221 712101



Dr. med. Gerd Grube

Facharzt für
Allgemeinmedizin
Umweltmedizin
Naturheilverfahren



Schwetzingen Str. 65 Tel.: 06221 781411
69126 Heidelberg Fax: 06221 785344

www.allgemeinarzt-heidelberg.de
info@allgemeinarzt-heidelberg.de
Mobil-Telefon: 0172 6210260

- Akademische Lehrpraxis der Universität Heidelberg
- Lehrbeauftragter für klinische Umweltmedizin
- Business- und Managercoach
- Gesundheitscoaching

ERLÄUTERUNGEN ZUR HAUPTVERSAMMLUNG

Die Hauptversammlung des Gesamtvereins ist eine Mitgliedervertreterversammlung (§15), d.h., jede Abteilung ist in der Jahreshauptversammlung durch Mitgliedervertreter anwesend, deren Wahl bei der Abteilungsversammlung zu erfolgen hat. Dabei gilt die Meldung an den BSB vom Januar 2025.

Demnach haben die Abteilungen Mitgliedervertreter zu wählen wie nachstehend:

ABTEILUNG UND ANZAHL DER MITGLIEDER- VERTRETER

	Anzahl
Basketball	21
Fußball	29
Handball	12
Leichtathletik	2
Rollstuhlbasketball	3
Schach	1
Schwerathletik	1
Tennis	8
Turnen	23
Volleyball	1

SGK-MITGLIEDSBEITRÄGE



EINE BITTE: LASSEN SIE IHREN BEITRAG EINZIEHEN!

MITGLIEDSSTATUS	SGK Vereinsbeitrag pro Quartal ab 2023 / zur Abstimmung ab 2026	Tennis Zusatz- Beitrag pro Quartal
Familie	75,00 € / 80,00 €	50,00 €
Ehepaar	63,00 € / 67,00 €	45,00 €
Erwachsene (Aktive)	45,00 € / 46,00 €	30,00 €
Senioren (ab 65) und Schwerbehinderte (ab 70% mit Nachweis)	20,00 €	30,00 €
Azubis, Studenten, Schüler und Umschüler ab 18 Jahren (Umschüler) bis 27. Lebens- jahr (mit Nachweis)	33,00 € / 34,00 €	20,00 €
Kinder bis 17 Jahre	25,00 € / 26,00 €	20,00 €
Kegeln (Jahresbeitrag)	120,00 €	ohne Aufnahmegebühr
Förderbeitrag (Passiv)	25,00 €	
Eltern/Kind Turnen Quartalsbeitrag Mutter oder Vater mit bis zu 2 Kindern bis 6 Jahren	45,00 €	
Eltern/Kind Turnen Quartalsbeitrag Mutter oder Vater mit 3-4 Kind bis 6 Jahren	52,00 €	
Aufnahmegebühr	20,00 €	
Jährliche Rechnung (Bearbeitungsgebühr)	20,00 €	

Für jede Aufnahme wird eine Verwaltungsgebühr von 20,00 € erhoben.

Die Beiträge werden in 4 Quartalsbeiträgen pro Jahr fällig und am 15.02./15.05./15.08. und 15.11. des Jahres eingezogen. Für Rücklastschriften wird eine Kostenpauschale von 10,00 € pro Buchung erhoben.

Gemäß §15 (4) sind Ehrenmitglieder und Mitglieder, die über 40 Jahre dem Verein angehören, sowie der Abteilungsleiter zusätzlich stimmberechtigt. Eine Stimmenkumulierung ist nicht möglich!

Jugendliche, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, zahlen den Erwachsenenbeitrag und fallen automatisch aus dem Familienbeitrag heraus, es sei denn, es erfolgt eine gegenteilige Mitteilung an den Verein über den weiteren Ausbildungsstatus als Schüler, Student oder Azubi. Diese Regelung gilt bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres.

Alle aktuellen Mitglieds-, Abteilungsbeiträge und sonstige Kosten finden Sie auch über diesen QR Code!



Beitrittserklärung (Stand November 2018)

SGK Eingangsstempel

Hiermit erkenne ich die Satzung der Sportgemeinschaft Heidelberg-Kirchheim e.V. an. Eine eventuelle Austrittserklärung bedarf der Schriftform und muss unter Einhaltung der in der Satzung geregelten Fristen dem Vorstand der SGK gegenüber erklärt werden. Beendigung der Mitgliedschaft ist laut § 6.2 der Satzung zum 30.06. und 31.12. eines Jahres, mit einer Frist von 14 Tagen (Eingang Geschäftsstelle), möglich. Der Eintritt sowie Austritt bei der SGK werden schriftlich mit Hinweis auf die Mitgliedsnummer bzw. das mögliche Austrittsdatum von unserer Geschäftsstelle zeitnah bestätigt.

Name

Vorname

Ehepartner

1. Kind

2. Kind

3. Kind

Straße Nr.

PLZ Ort

E-Mail

Tel. Eintrittsdatum

bitte Abteilung ankreuzen!



BEITRAGSGRUPPEN (BITTE ANKREUZEN, SIEHE AUCH RÜCKSEITE)

Familie Ehepaar Erwachsene (Aktiv) Senioren ab 65 Jahre Azubis, Studenten, Schüler ab 18 Jahre Kinder bis 17 Jahre Eltern- 1 Kind (THL) Eltern- 2 Kinder (THL)

Für jede Aufnahme in die SGK wird eine einmalige Verwaltungsgebühr von 20,- € erhoben. Die Beiträge werden in Quartalsbeiträgen zum 15.2. / 15.5. / 15.8. und 15.11. des Jahres fällig. Bei Beitragszahlung gegen Rechnung wird eine Bearbeitungsgebühr von 20,- € pro Rechnungsstellung zusätzlich erhoben.

DATENSCHUTZ

Satzung & Ordnungen der SG Heidelberg-Kirchheim e.V. (liegen in der Geschäftsstelle aus oder als Download unter www.sgk-sport.de) habe/n ich/wir gelesen und erkenne/n ich/wir an.

Mit der Speicherung, Übermittlung und Verarbeitung meiner/unserer personenbezogenen Daten für Vereinszwecke (Passanträge, Verbandsmeldungen, Vereinschronik etc.) gemäß den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes, erkläre/n ich/wir mich/uns einverstanden.

§ 8 Einwilligung nach § 22 KUG. Das/Die Mitglied/er erklärt/en sich einverstanden, dass von der SG Heidelberg-Kirchheim e.V. - im Folgenden SGK genannt - oder in deren Auftrag gefertigte Aufnahmen, auf denen sich das/die Mitglied/er, ggf. auch zusammen mit anderen Personen, zu sehen ist/sind, von der SGK und durch Dritte, die im Einverständnis der SGK handeln, in unveränderter oder geänderter Form zeitlich und räumlich uneingeschränkt sowie unentgeltlich für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit in div. Medien verbreitet und/oder veröffentlicht werden dürfen. Ferner erkläre/n ich/wir mich/uns mit der Digitalisierung und elektronischen Bearbeitung, dem Retuschieren der Bilder oder der Reproduktion sowie mit deren Verwendung im Rahmen von Montagen einverstanden. Ich/Wir erkläre/n mich/uns mit der Nennung meines/unseres Namens bei der Verwendung der Bilder einverstanden.

Ort / Datum

Unterschrift

BITTE RÜCKSEITE BEACHTEN!

MITGLIEDERENTWICKLUNG



SG KIRCHHEIM e. V. / GRÜNDUNGSJAHR 1945/46 / BSB-MITGLIEDSNUMMER 50648

STAND 01.01.2024	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Basketball	357	339	342	331	376	409	406	400	381	427	460
Boule										13	13
Fußball	543	532	546	612	600	637	631	678	611	591	582
Handball	196	191	188	191	190	204	213	220	227	218	238
Leichtathletik	68	70	61	61	55	60	62	67	57	46	39
Rollstuhlbasketball	49	51	52	59	53	56	57	57	55	57	58
Schach	25	19	18	17	14	13	12	11	10	10	8
Schwerathletik	58	68	55	45	49	45	38	31	32	29	25
Tennis	173	176	148	160	176	171	188	196	190	177	174
THL Turnen	515	521	496	490	504	490	430	419	435	452	480
Volleyball	27	23	23	26	27	30	31	24	26	37	37
Kegeln	103	101	101	99	99	99	99	99	98	50	49



Adressenänderung

INFO@SGK-SPORT.DE



Meine Adresse ändert sich wie folgt ab:

Name

Vorname

Straße

PLZ / Ort

Telefon

BANKVERBINDUNG

Meine Bankverbindung ändert sich wie folgt ab:

Kreditinstitut

IBAN DE

BIC

Datum

Unterschrift

BASKETBALL



HENRIK WESTERBERG

Abteilungsleiter

☎ Tel. 06221 / 71 23 25

✉ basketball@sgk-sport.de



Ein Jahr mit großen Highlights und erschütternden Verlusten

Die vergangenen 12 Monate waren geprägt von großen Highlights und erschütternden Verlusten. Vor allem die Jugendmannschaften verzeichneten erneut große Erfolge und konnten sich weiter für die höchsten Ligen in Baden-Württemberg qualifizieren. Die Herren 1 scheiterten denkbar knapp am direkten Wiederaufstieg.

BADEN-WÜRTTEMBERGISCHE MEISTERSCHAFT IM JUGENDBEREICH



Unter dem neuen Head Coach Markus Glasauer konnte das vor allem mit Spielern aus dem jüngeren Jahrgang 2008 neu formierte U18m-Team sich für die höchsten Spielklasse qualifizieren.

Als echtes Vorbereitungshighlight stoppte das amerikanische Highschool NBC Travel Team in Heidelberg für ein Spiel gegen die U18m. In der regulären Saison konnte sich das Team durch einen guten zweiten Platz in der abschließenden Platzierungsrunde eine gute Ausgangslage für die kommende Saison erspielen und wird hier erstmals in der neu geschaffenen Jugendregionalliga antreten.

Gleich sechs Spieler des jüngeren U16m Jahrgangs konnten sich neben der Spielzeit in Kirchheim für weitere Aufgaben in der Jugend Basketball Bundesliga empfehlen und hier wertvolle Erfahrung sammeln. Das von Liga Topscorer Can angeführte Team konnte sich erneut direkt für die kommende Oberligasaison qualifizieren.



Die beiden U14m Teams in der Oberliga und Landesliga zeigten ebenfalls ansprechende Leistungen. Ein solider vierter Platz in der Platzierungsrunde, kombiniert mit den Erfolgen der vergangenen Jahre und der starken Saison der U12m, bescherte der SGK die direkte Regionalligaqualifikation für die kommende Saison 2025/2026. Die Jugendregionalliga ist die neue höchste Liga für männliche Jugendteams ab U14 in Baden-Württemberg. Dadurch wird das höchste Jugendniveau weiter zentriert, für mehr spannende Spiele und leistungsgerechte Competition. Da auch in den Qualifikationsrunden sich kein weiteres Team aus Heidelberg für die Regionalliga qualifizieren konnte, warten auf die U14m.1 nun viele weite Auswärtsfahrten.

Die U14m.2 erreichte den 6. Platz in der lokalen Landesliga und wird auch hier in der kommenden Saison weiter die Spieler des jüngeren Jahrgangs ausbilden und an die Regionalliga heranführen.

Besonders erfolgreich war in der vergangenen Saison die U12m.1, welche nach 2021 wieder das Endturnier um die Baden-Württembergische Meisterschaft erreichen konnte. Als ungeschlagener Tabellenführer der Gruppe A Nord wurde zunächst die Endrunde der Oberliga erreicht und hier anschließend ein starker vierter Platz. Ebenfalls großen Erfolg auf Bezirksebene konnten die Teams

der U12m.2 (Landesliga) und U12m.3 (Bezirksliga) feiern. Die zweite Mannschaft erkämpfte sich gegen den USC Heidelberg dank des direkten Vergleichs knapp die Landesliga-Meisterschaft. Die dritte Mannschaft erreichte in einer sehr heterogenen Liga einen guten vierten Platz.



Die U10m Teams traten ebenfalls in der höchsten Spielklasse und in den Turnierrunden im Bezirk Rhein-Neckar an. Verschiedene U8, U6, U5 & U4 Turnier- und Trainingsgruppen komplettierten den männlichen und gemischten Minibereich.

Über eine große Steigerung an aktiven Spielerinnen konnte die SGK vor allem in den Altersklassen U10 und U12 freuen. Da der weibliche Minibereich bei vielen Vereinen im Bezirk noch nicht so weit ausgebaut ist, konnte die SGK bei den meisten Turnieren gleich mehrere Teams stellen. In der Ligasaison der U12w wurde ein starker zweiter Platz erreicht.



In den Altersklassen U14w und U16w konnte die SGK dank starker regionaler Kooperationen ebenfalls mit den Kooperationsteams in den höchsten Ligen antreten. Die U14w.2 der Basket Ladies Kurpfalz trat in der Landesliga an.

KNAPP VERPASSTE AUFSTIEGE IM SENIORENBEREICH

Es war zum Greifen nah und sollte dennoch nicht sein. Nur ein Sieg fehlte den Herren 1 für Platz zwei in der Oberliga und damit der Qualifikation für die Relegation um den direkten Regionalliga Wiederanstieg. Das entscheidende Auswärtsspiel beim Heidelberger TV entwickelte sich zu einem echten Krimi, welcher bis in die Overtime ging. Unterstützt von zahlreichen SGK-Anhängern und gegen einige Ex-Kirchheimer auf Seiten des HTV scheiterte das Team denkbar knapp am großen Saisonziel. In der Saison 2024/2025 konnte das SGK Team auch erstmals auf die Unterstützung eines Importspielers setzen, welcher dank eines Sponsors für die SGK Basketball nach Deutschland kam und hier direkt eine wichtige Rolle einnehmen konnte. In der kommenden Saison soll ein rundum erneuerter und verjüngter Kader erneut oben mitspielen.

Die Oberliga Damen der Basket Ladies Kurpfalz, wie die U12w ebenfalls stark getroffen vom plötzlichen Tod ihres Trainers Matthias Stein, erreichten mit einem fast ausgeglichenen Sieg/Niederlagen Verhältnis eine solide Mittelfeldposition (Platz 7). Laura Zöckler avancierte dabei zu einer der erfolgreichsten Punktesammlerinnen der Liga. Die Basket Ladies Kurpfalz 3 beendeten die Saison auf Platz 6 der Landesliga.

Mit einigen Spielern aus Leimen neuformiert und unter der Anleitung des ehemaligen Herren 1 Point Guards Jannis Karavasilis spielte das junge Herren 2 Team in der Landesliga lange um den Aufstieg mit. Dank der ausgeglichenen Liga war bis einige Spieltage vor Saisonende rechnerisch sowohl ein Abstieg als auch ein Aufstieg noch möglich. Es folgte ein starker Saisonendspurt mit wichtigen Siegen gegen direkte

Tabellennachbarn, sodass am letzten Spieltag die Entscheidung fallen musste. Bei einem Sieg in Wiesloch und einem gleichzeitigen Aufstieg der Herren 1 (es können keine zwei Teams eines Vereins in der gleichen Liga spielen) bestand die Möglichkeit für eine Teilnahme an den Aufstiegsspielen. Da jedoch beides nicht eintrat wird das Team auch in der kommenden Saison in der Landesliga oben mitspielen.

DIE SGK BASKETBALL NIMMT ABSCHIED

In den vergangenen 12 Monaten musste die SGK-Basketballfamilie auch Abschied von drei bedeutenden Persönlichkeiten nehmen. Im Mai 2024 verstarb der Gründer der Basketballabteilung, Walter Ochs, im Alter von 90 Jahren. Auf der Teilnehmerliste der Gründungsversammlung steht sein Name als erstes, darunter der von seiner Frau Helge.

Beide haben die Abteilung über viele Jahre in unterschiedlichen Positionen mitgestaltet. Walter wurde dann bald auch über den Verein hinaus aktiv im Vorstand des Bezirks und des Badischen Basketball Verbandes. Später wurde er Leiter des neuen Sport- und Bäderamtes der Stadt Heidelberg. Als erster deutscher Schiedsrichter piffte er ein Europacupspiel in Israel.

Nach seiner aktiven Zeit in der Abteilung folgte dann noch ein mehrjähriges Engagement im Vorstand des Hauptvereins. 2000 gründete er schließlich den Förderkreis der Abteilung Basketball, welcher bis heute die Abteilung finanziell unterstützt.



Am 07.12.2024 musste die Heidelberger Basketballregion Abschied nehmen von Matthias „Matze“ Stein. Mit nur 56 Jahren wurde der Coach von zwei Kirchheimer Teams, Funktionär und „Vermittler“ des Heidelberger Basketballs völlig unerwartet aus dem Leben gerissen. Es bleibt die Erinnerung an sein monströses Engagement im Basketball. Matthias stammt aus einer Basketballfamilie. Mutter Margot wurde zweimal deutsche Vizemeisterin,

Vater Horst gar sechsfacher deutscher Meister in Folge. Bruder Henrik Stein spielte lange in der zweiten Bundesliga und ist seit 14 Jahren als SGK-Coach aktiv, heute als Headcoach der Herren 1. Matthias Fokus galt der Entwicklung des Mädchenbasketballs in der Region. Als Initiator der Basket Ladies Kurpfalz, der Allianz der SGK und der KuSG Leimen im weiblichen Bereich, brachte er verschiedene Vereine der Region zusammen, für eine bessere Förderung des Basketballs. Vereinübergreifend, strukturell, entwicklungsorientiert und zukunftssträchtig zu arbeiten, war stets „Matzes“ Ding. Um das Vermächtnis von Matthias Stein weiterleben zu lassen, eröffnete die SG Kirchheim den Matthias Stein Gedächtnis-Fonds für Mädchen Basketball (Spendenkonto: DE25 6709 2300 0033 0004 13).

Am 21.03.2025 verstarb Roland Dopp, ehemaliger stellvertretende Abteilungsleiter und bis zu seinem Tod Vorsitzender des Förderkreises. Von 1993 bis 2014 war Roland Dopp mit außerordentlichem Engagement Geschäftsführer des Basketballverbands Baden-Württemberg e.V. und brachte so auch viele Belange des regionalen Basketballs und der SGK auf die Ebene des Verbandes. Der Deutsche Basketball Bund (DBB) zeichnete Roland Dopp unter Anerkennung seiner Verdienste für den Basketballsport am 24. Mai 2014 mit der Ehrennadel in Gold aus. Im Jahr 2018 folgte die Goldene Ehrennadel des Basketballverbandes Baden-Württemberg.

NEUER ONLINE STORE

Nach der Insolvenz des bisherigen Partners Outfitter ist ab sofort Joma neuer Ausrüster der SGK Basketball. Zusammen mit dem lokalen Sportfachhändler Teamsport Rausch aus Sandhausen wurde ein neuer online Store für alle SpielerInnen, Familien & Freunde eingerichtet. Hier können Trikots, Trainingsanzüge, Hoodies.... und viele verschiedene Accessoires bestellt werden.

SOMMER IST FREIPLATZZEIT

Gerade im Sommer erfreut sich der SGK Basketball Freiplatz größter Beliebtheit. Der als bester Freiplatz Heidelbergs bekannter Platz war auch im Sommer 2024 Austragungsort der großen 3x3 Basket Night unter Flutlicht. Zusammen mit unseren Freunden aus Ziegelhausen wurde hier wieder ein schönes

Breitensport-Event auf die Beine gestellt, welches die Heidelberger Basketball Community zusammenbrachte. Während dieses 3x3 Turnier für SpielerInnen ab 16 Jahren geeignet war, konnten die jüngeren Basketballer ihr Können beim 3x3 am 30. Jubiläumstag der Dietmar Hopp Stiftung auf der Alla Hopp Anlage bei einem Showturnier präsentieren.

HEIMTURNIERE ALS HIGHLIGHT

Wie jedes Jahr zählen die großen Heimturniere zu den Highlights. Den Beginn in der Saison 2024/2025 machte das U14 und U16 Vorbereitungsturnier June Madness, in dem sich die Fraport Skyliners aus Frankfurt in einem spannenden Finale gegen die MHP Riesen Ludwigsburg durchsetzen konnten.

Auch die Oberliga Damen und Herren nutzen ihre Vorbereitung für die Ausrichtung des Hoopfest Heidelberg. Mit bester musikalischer Pausenunterhaltung von DJ Double A konnten Teams aus Luxemburg, Stuttgart und Schwäbisch Hall im Sportzentrum Süd begrüßt werden.

Zu Beginn des Jahres stand die nun dritte Ausgabe des SGK New Year's Cup an. Beim großen U10 & U12 Eventturnier spielten erstmals 40 Teams aus ganz Deutschland und Belgien um den ersten Titel des Jahres. In beiden großen Hallen in Kirchheim spielten die renommiertesten Nachwuchsprogramme auf höchstem Niveau begeisternden, kompetitiven Basketball. Unterstützt von zahlreichen Sponsoren und über 100 HelferInnen konnte die SGK erneut ein unvergleichliches Event auf die Beine stellen, welches den teilnehmenden Kids und Eltern noch lange in Erinnerung bleiben wird und den Basketball und die SGK langfristig mit positiven Erlebnissen verknüpft. Nach dem Turniersieg des USC Heidelberg in der Altersklasse U10 am Freitag, startete am Samstag das erstmals auf zwei Tage ausgedehnte U12 Turnier. Zum krönenden Abschluss gewann die Nachwuchsakademie der Gießen 46ers das Finale in der U12 gegen München Ost. 2026 wird der SGK New Year's Cup vom 02. bis 04. Januar stattfinden und auf 48 Teams ausgeweitet. Bereits jetzt sind alle für Jugendgruppen bezahlbaren Hotels in Heidelberg sowie die weiteren umliegenden Hotels für diesen Zeitraum fast ausgebucht.

Zu Ehren des verstorbenen Matthias Stein wurde 2025 zudem erstmals der MS Power Girls Cup

veranstaltet, ein zweitägiges U10 & U12 Mädchen-turnier. Besonders im weiblichen Bereich sind hoch-wertig umgesetzte Turniere mit Rahmenprogramm eine Seltenheit, sodass dieses Angebot bereits bei seiner ersten Ausgabe sehr gut angenommen wurde und eine Fortsetzung im Sommer nächsten Jahres geplant ist.

WEITERE PROFESSIONALISIERUNG DER STRUKTUREN

Die Basketballabteilung arbeitet hart daran in dem familiären, unterstützenden Umfeld der SGK die Strukturen weiter zu professionalisieren. Neben den regulären Teamtrainings, Spieltagen und zusätzlichen Turnieren im In- und Ausland können die Teams ab der kommenden Saison erstmals auf die Expertise von einem eigenen Physiotherapeuten setzen.



Gemeinsam mit der Hoopfactory HD freuen wir uns im Oktober diesen Jahres die NBA Basketball School für ein Herbstcamp im Sportzentrum Süd begrüßen zu dürfen. Weltweit angesehene Coaches und Ex-NBA Profis arbeiten hier mit den Kids an ihrem Spiel und teilen ihre Erfahrung.





FUSSBALL



TOMMASO FONTANA

Abteilungsleiter

✉ fussball@sgk-sport.de



Herren

Erfolgreiches Comeback in der Verbandsliga

RÜCKBLICK SAISON 2024/2025

Nach fünf Jahren Abstinenz ist die Erste eindrucksvoll in die Verbandsliga zurück gekehrt. Die Mannschaft, die sich durch eine starke letzte Saison den Aufstieg in der Relegation sicherte, konnte sich in der neuen Spielzeit nicht nur behaupten, sondern zeigte von Beginn an, dass sie in die Liga gehört.

Mit einer geschlossenen Teamleistung, konsequenter Defensivarbeit und spielerischer Qualität etablierte sich das Team frühzeitig im gesicherten Mittelfeld und ließ mögliche Abstiegsorgen gar nicht erst aufkommen. Bereits Wochen vor Saisonende stand fest: Die SG Heidelberg-Kirchheim wird auch in der kommenden Saison Teil der Verbandsliga bleiben.

Besonders bemerkenswert war die Konstanz, mit der die Mannschaft punktete. Gegen direkte Konkurrenten zeigte man sich nervenstark und holte wichtige Siege, die den frühzeitigen Klassenerhalt ermöglichten. Auch personell konnte Trainer Manuel Moser auf einen breiten, eingespielten Kader setzen, der trotz Verletzungen und Rückschläge immer wieder Lösungen fand.

Mit dem erfolgreichen Klassenerhalt hat die SG Heidelberg-Kirchheim nicht nur ihr Saisonziel erreicht, sondern auch ein starkes Signal in Richtung Zukunft gesendet. Die Mannschaft blickt nun mit Zuversicht auf die nächste Spielzeit – mit dem Ziel, sich dauerhaft in der Verbandsliga zu etablieren.

Highlight war der letzte Spieltag an dem wir „nur“ eine Randerscheinung gewesen waren. Im Aufstiegskampf um die Oberliga spielte der 1. FC Bruchsal und die Reserve des Karlsruher SC.





Der KSC war zu Gast in Kerche und musste das Spiel gewinnen um direkt in die Oberliga aufzusteigen. Das Spiel wurde vor gut 800 Zuschauer angepfiffen, unser Team war stärker der KSC nervös und leider wurde das Spiel durch ein heftiges Unwetter abgebrochen. Drei Tage später wurde das Spiel erneut angesetzt die Voraussetzungen für den KSC waren gleich ein Sieg musste her. Das Spiel hatte eine enorme Bilanz da der Konkurrent Bruchsal schon gewonnen hatte, über 1.500 Zuschauer kamen ins Stadion es war eine unglaubliche Stimmung und wieder waren wir gleichwertig, dennoch konnte der KSC mit 2:0 gewinnen und ist damit aufgestiegen, aber ein Erlebnis war es allemal.

AUSBLICK SAISON 2025/2026

Wir wollen uns in der Verbandsliga halten, haben wieder drei eigene Jugendspieler aus der U19 integriert und streben auch weiterhin dieses Konzept an mit den Jungen Spielern diese Plattform zu bespielen. Der Unterbau ist stark aufgestellt und es ist daher immer einfacher sich die Spieler aus den eigenen Reihen dazu zu holen.

ABGÄNGE

Tom Gieseler (FV Nußloch)

Niclas Neumann (ASV Eppelheim)

Max Rewerk(pausiert)

Wir reinigen Ihren Wintergarten!



ALLEKOTTE
GLAS- UND GEBÄUDEREINIGUNG

- Unterhaltsreinigung
- Glasreinigung
- Fassadenreinigung
- Industriereinigung
- Baureinigung

- Photovoltaikreinigung
- Graffiti-Entfernung und -Schutz
- Teppich- und Polsterreinigung
- Hausmeisterdienste
- Reinraumreinigung

Ralf Allekotte GmbH
Kriegsstraße 9
69121 Heidelberg

Tel.: 06221 33876-0
E-Mail: Info@ralf-allekotte.de
Internet: www.ralf-allekotte.de

ZUGÄNGE

Christian Silbereis (FC Frauenweiler Co-Trainer)

Sinisa Sprecakovic (Fortuna Heddeshcim)

Jannik Ebert (FC Astoria Walldorf U19)

David Zimmermann (SG HD-Kirchheim U19)

Joel Fetsch (SG HD-Kirchheim U19)

Cedric Heinzerling (SG HD-Kirchheim U19)

Tomasso Fontana, Abteilungsleiter

Thorsten Maas, 2. Abteilungsleiter

U23 mit einer emotionalen Runde

Die Saison 2024/25 wird der SG Heidelberg-Kirchheim U23 noch lange in Erinnerung bleiben – nicht nur wegen der sportlichen Leistungen, sondern auch aufgrund bewegender persönlicher Schicksale. In einem Jahr voller Höhen, Tiefen und beeindruckender Charakterstärke hat sich die junge Mannschaft bis ins Relegationsfinale um den Aufstieg in die Landesliga Rhein-Neckar gekämpft – und das trotz großer Widrigkeiten abseits des Platzes.



Schon zu Beginn der Saison wurde das Team von einem schweren Schicksalsschlag getroffen: Der Sohn unseres Co-Trainers wurde schwer krank und viel damit auf unbestimmte Zeit aus.

Thorsten Maas der sportliche Leiter des Teams

GRABMALE
RÜDIGER
RUBY GMBH

Steinmetz- und Bildhauermeister

69126 HD-ROHRBACH
Im Beind 11



69124 HD-KIRCHHEIM
Odenwaldstr. 7

www.grabmale-ruby.de

Tel. 06221/301981

musste reagieren und bat seinen Freund Mathias Fuzon der eine Auszeit wollte und brauchte um Hilfe. Matze ist sofort eingesprungen und war wieder fester Bestandteil des Teams.

Doch das Schicksal blieb gnadenlos:

Der Sohn unseres Trainers erkrankte an Leukämie im Oktober kurz vor seinem dritten Geburtstag. Für die Mannschaft war sofort klar: Jetzt gilt es, nicht nur auf dem Platz zusammenzuhalten, sondern auch abseits davon. Die Anteilnahme war riesig, und das Team rückte noch enger zusammen. Eine Typisierungsaktion für den kleinen Ben fand in den Räumlichkeiten der SGK bei Anpfiff ins Leben statt. 900 von 1000 Test Kits wurden in 4 Stunden an Menschen ausgegeben, das Team der U23 und Damen war geschlossen da und half an dem Tag wo es nur ging.

Hinzu kam die fortschreitende Multiple-Sklerose-Erkrankung unseres langjährigen Trainers Matze Fuzon, der trotz gesundheitlicher Einschränkungen das Team weiter unterstützte und als Vorbild diente.

Was auf dem Papier nach einem verlorenen Jahr hätte aussehen können, entwickelte sich sportlich zum Gegenteil: Die U23 spielte eine leidenschaftliche, kämpferische und willensstarke Saison in der Kreisliga Heidelberg – und belohnte sich mit dem Erreichen des Relegationsplatzes. In der Aufstiegsrunde zur Landesliga Rhein-Neckar zeigte die Mannschaft Herz, Kampfgeist und Zusammenhalt – Werte, die in dieser Spielzeit mehr denn je Bedeutung hatten.

Mit der Relegation hatte niemand gerechnet, frühzeitig wurde ein Trip nach Malle gebucht der dann genau in die Vorbereitungszeit der Relegation gefallen ist. Nach dem Motto wer feiern kann, kann auch trotzdem spielen ging es dann nach Malle von Montags bis Donnerstags, am gleichen Tage Training, Freitags auch noch eine Einheit und Samstags dann nach 120 min und Elfmeter Krimi den Sieg im Halbfinale gegen Zuzenhausen 2 geholt. Hier lag man erst zurück im Elfmeterschießen ehe unser Torwart Fabian Maas einen Elfer hielt um den Ausgleich zu erzielen und dann mit dem letzten Schuss von Zuzenhausen noch mal zuzulangen um den Sieg zu sichern.

Eine Woche Später und ohne Malle ging es dann im dramatischen Relegationsfinale gegen den SV 98 Schwetzingen. Schwetzingen war der Landesligist

und musste gewinnen. Unsere Jungs waren in der ersten und zweiten Hälfte das bessere Team mit großen Chancen die leider ungenutzt blieben. Nach großem Einsatz musste man sich leider knapp geschlagen geben. Der Aufstieg blieb damit verwehrt – doch der Stolz über das Erreichte überwiegt.

„Diese Saison hat uns als Menschen geprägt. Wir haben gezeigt, dass wir trotz aller Rückschläge gemeinsam durch schwere Zeiten gehen und sportlich Großes leisten können“, so das Fazit aus dem Team.

Die SG Heidelberg-Kirchheim U23 wird also auch in der kommenden Saison in der Kreisliga Heidelberg antreten – mit dem festen Ziel, an die starke Leistung anzuknüpfen und vielleicht im nächsten Jahr das große Ziel Aufstieg zu verwirklichen.

Für Ben, für unsere Trainer, für Matze – für die gesamte SG-Familie. ❤️🏆

ABGÄNGE

Siaka Berete (VFB Rauenberg)

ZUGÄNGE

Marcel Knobel (FV Nussloch)

Marcel Wolf (FV Nussloch)

Marvin Zollweg (FV Ulm/FU)

Marco Zetzsche (FC Frauenweiler Co-Trainer)



Sicher?

Wir machen es!

- Einbruchmeldeanlage
- Videoüberwachung
- Warensicherung
- Kassentischservice
- Zutrittskontrolle
- Türbeschläge & Gegensprechanlagen
- Arbeitsmaschinen Sicherheitssysteme



www.bs-eas.de

B&S
SERVICE GmbH

Wir sind 24 Stunden für Sie da! Rufen Sie uns an!

0 72 65 – 91 788 71

B&S Service GmbH – Im Burkhardtstal 4 – 74889 Sinsheim



RESTAURANT MAKEDONIA

Pleikartsförster Straße 130 (gegenüber ADAC)
69124 Heidelberg Kirchheim
Tel. 06221 78 04 80 • Fax 06221 71 41 44
Mail makedonia-hd@gmx.de
www.makedonia-hd.de



JUGEND FUSSBALL



SVEN PROSEK

Jugendleiter

✉ jugendfussball@sgk-sport.de

2x Aufstieg, 2x Abstieg und 1x Pokalsieg

RÜCKBLICK SAISON 2024/2025

Die Saison 2024/25 war für die Jugendabteilung der SG Heidelberg-Kirchheim ein ereignisreiches und sportlich sehr starkes Jahr. Zwischen Aufstiegen, bitteren Abstiegen und historischen Erfolgen zeigte der Kirchheimer Nachwuchs erneut, welch großes Potenzial und Leidenschaft in unseren Reihen steckt.

● U19 – Klassenerhalt in der ENBW-Oberliga

Die U19 hat in einer hochklassigen und hart umkämpften ENBW-Oberliga eine eindrucksvolle Saison gespielt. Mit großem Teamgeist, Einsatz und einer klaren Spielidee sicherte sich das Team frühzeitig den Klassenerhalt. Ein wichtiger Baustein für die nachhaltige Entwicklung junger Talente auf höchstem baden-württembergischen Niveau.

● U18 – Aufstieg in die Verbandsliga

Ein echtes Highlight bot die U18: Mit einem furiosen Endsprint in den letzten Spieltagen katapultierte sich das Team an die Tabellenspitze und sicherte sich den Aufstieg in die Verbandsliga. Der Lohn für kontinuierliche Arbeit und unerschütterlichen Einsatz – Herzlichen Glückwunsch zu dieser grandiosen Leistung!

● U17 – Abstieg aus der ENBW-Oberliga

Trotz vieler guter Spiele, ansprechender Leistungen und enger Begegnungen musste die U17 leider den bitteren Gang aus der Oberliga antreten. Die Mannschaft hat sich in einer der stärksten Jugendligen Süddeutschlands teuer verkauft, oft unglücklich Punkte liegen lassen und trotzdem nie den Kopf hängen lassen – Respekt für diese Haltung!

● U16 – Abstieg in die Landesliga

Auch die U16 musste sich nach einer kämpferischen Runde aus der Verbandsliga verabschieden.

Sportlich hatte man die Liga gesichert aber durch den Abstieg des älteren Jahrgangs musste man automatisch runter in die Landesliga. Dennoch bietet der Kader viel Talent und Perspektive, um in der kommenden Landesliga-Saison wieder oben anzugreifen und sich weiterzuentwickeln.

● U15 – Historischer Aufstieg in die Oberliga

Ein ganz besonderer Erfolg gelang unserer U15: Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte spielt eine C-Jugend der SG Heidelberg-Kirchheim in der Oberliga Baden-Württemberg! Mit viel Disziplin, taktischer Reife und Teamspirit setzte sich das Team durch – ein Meilenstein für die gesamte Jugendarbeit. Ohne Niederlage mit 16 Punkten Vorsprung auf Platz zwei war der Zug und die Wucht des Teams nicht aufzuhalten.

● U14 – Starke Saison in der Landesliga

Die U14 absolvierte eine überzeugende Saison in der Landesliga und etablierte sich im oberen Tabellenbereich. Die Mannschaft zeigte eine tolle Entwicklung, moderne Spielweise und legte wichtige Grundlagen für den Übergang zur U15.

● U13 – Kreispokalsieger!

Die D1 (U13) krönte ihre Saison mit dem Gewinn des Kreispokals! In einem intensiven Finale zeigte das Team spielerische Klasse und Nervensstärke. Der Pokalsieg ist eine Belohnung für den großen Einsatz der gesamten Mannschaft und des Trainerteams.

● Weitere Teams – immer vorne mit dabei

Auch unsere jüngeren Mannschaften von der U12 bis hin zur U8 präsentierten sich in ihren Ligen engagiert, leistungsbereit und meist im oberen Tabellenbereich. Die Ausbildung, der Spaß und die Entwicklung der Kinder standen stets im Mittelpunkt – und das mit viel Erfolg!

📌 Fazit

Die Jugendabteilung der SG Heidelberg-Kirchheim blickt auf eine Saison voller Emotionen zurück – mit Stolz, mit Ambitionen und mit jeder Menge Talent. Die vielen positiven Entwicklungen zeigen, dass die Arbeit im Nachwuchsbereich Früchte trägt. Der Blick richtet sich nach vorn – mit Leidenschaft, Zusammenhalt und der Vision, jungen Fußballerinnen und Fußballern weiterhin beste Bedingungen für ihre Entwicklung zu bieten.

♥ Gemeinsam. Für Kirchheim. Für den Fußball.

AUSBLICK SAISON 2025/2026

Nach einer intensiven und ereignisreichen Spielzeit richtet die SG Heidelberg-Kirchheim den Blick bereits mit viel Vorfreude und klaren Zielen auf die kommende Saison 2025/26.

Im Fokus steht dabei der Klassenerhalt unserer beiden Flaggschiffe: Die U19 und die U15 treten auch weiterhin in der höchsten baden-württembergischen Spielklasse, der Oberliga, an. Beide Teams sollen sich dort nachhaltig etablieren und weiterentwickeln. Der Klassenerhalt ist dabei nicht nur sportlich wichtig, sondern auch ein Signal für die hervorragende Ausbildungsarbeit im Jugendbereich.

Parallel dazu blicken wir mit unserer U17 und U16 wieder nach oben: Beide Teams haben das Potenzial, in ihren Altersklassen erneut um den Aufstieg mitzukämpfen – zurück in die Oberliga (U17) bzw. Verbandsliga (U16). Die Grundlagen dafür sind gelegt: mit talentierten Spielern, engagierten Trainern und einer starken Vereinsstruktur im Rücken.

Unsere jüngeren Jahrgänge sollen weiterhin konsequent gefördert werden – mit einer gesunden Mischung aus Ausbildung, Teamgeist und Wettkampferfahrung. Ziel ist es, die Entwicklung jedes Einzelnen voranzutreiben und langfristig Spieler an die höheren Teams heranzuführen.

● Unser Weg bleibt klar: Talente fördern, Teamgeist leben und sportlich auf höchstem Niveau mitspielen – in allen Altersklassen.

Thorsten Maas, 2. Abteilungsleiter
Sven Prosek, Jugendleiter

JUGEND FÖRDERN – VEREINE STÄRKEN: ANPFIFF INS LEBEN BEI DER SG HEIDELBERG-KIRCHHEIM



Anpff ins Leben ist seit 2010 verlässlicher Partner der SG Heidelberg-Kirchheim und begleitet die Jugendspieler mit einem ganzheitlichen Förderansatz in den Bereichen Sport, Schule, Beruf und Soziales.



Die Koordinatoren Sina Schiele (Schule, Beruf, Soziales) und Christoph Rehm (Sport) unterstützen die jungen Talente individuell, nachhaltig und direkt vor Ort im Jugendförderzentrum am Vereinsgelände. Mit der 360°-Jugendsportförderung werden die Nachwuchsspieler nicht nur sportlich gefördert, sondern auch schulisch begleitet, bei der beruflichen Orientierung unterstützt und in ihrer sozialen Entwicklung gestärkt. Durch die enge Verzahnung dieser Bereiche hilft Anpff ins Leben den

Jugendlichen dabei, ihr volles Potenzial zu entfalten – auf dem Platz und im Leben.

In der Saison 2024/2025 feierte die SGK-Jugend nicht nur sportliche Erfolge, sondern sammelte auch wichtige Erfahrungen für ihre persönliche Entwicklung. Die U19 sicherte sich frühzeitig den Klassenerhalt in der Oberliga und erreichte mit Platz sieben das beste Ergebnis der Teamgeschichte. Die U18 schloss die Saison mit dem erstmaligen Aufstieg in die Verbandsliga erfolgreich ab. Die U17 musste zwar den Abstieg aus der Oberliga hinnehmen, zeigte aber vereinzelt starke Leistungen. Die U16 überzeugte sportlich in ihrer ersten Verbandsliga-Saison, muss jedoch aufgrund des Abstiegs der U17 in die Landesliga zurückkehren. Die U15 krönte eine souveräne Spielzeit mit dem Aufstieg in die Oberliga. Auch die U14 und U13 machten wichtige Entwicklungsschritte – letztere sicherte sich zusätzlich den Kreispokal. Jugendkoordinator Christoph Rehm zieht ein positives Fazit und unterstreicht den hohen Stellenwert einer fundierten Ausbildung in Verbindung mit sportlichem Erfolg im Nachwuchsbereich.

Erfolge auf dem Platz sind wichtig, ebenso entscheidend ist jedoch der respektvolle Umgang miteinander. Um das Bewusstsein für Fairness zu stärken, haben Anpff ins Leben und die Jugendspieler der

Jugendförderzentrum Heidelberg



CHRISTOPH REHM

Jugendkoordinator Sport
Jugendförderzentrum HD

☎ Mobil 0151 / 10 38 83 39

✉ c.rehm@ail-ev.de

verantwortlich im Vorstand
Uwe Hollmichel



SINA SCHIELE

Koordinatorin
Schule/Beruf/Soziales

☎ Mobil 0160 / 96 82 47 14

✉ s.schiele@ail-ev.de



SGK gemeinsam Verhaltensregeln erarbeitet. Diese sind nun auf Bannern an den Sportplätzen sichtbar – als Botschaft: Fußball soll für alle ein positives und respektvolles Erlebnis bleiben.

Neben dem Sport nutzen die Jugendspieler auch intensiv die schulischen Förderangebote. Aktuell begleiten wir rund 45 Kinder im Rahmen der schulischen Förderung. Jede Woche finden etwa 30 Stunden Nachhilfe und betreute Lernzeit in kleinen Gruppen statt – getragen von acht engagierten Lernbegleitern, die mit Geduld, Fachkompetenz



und Herzblut arbeiten. Die Kinder und Jugendlichen erhalten dabei gezielte Unterstützung bei Hausaufgaben, Prüfungsvorbereitungen und schulischen Herausforderungen. Besonders erfreulich ist die durchweg positive Rückmeldung von Eltern, die bereits in den vergangenen Wochen zahlreiche Anfragen für das neue Schuljahr gestellt haben. Viele berichten, dass ihre Kinder dank der regelmäßigen Nachhilfe spürbare Fortschritte gemacht haben – nicht nur in den Noten, sondern auch in ihrem Selbstbewusstsein. Sie gehen gestärkt und mit mehr Zuversicht in den Unterricht und trauen sich deutlich

W&M LEIMEN | HEIDELBERG
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH

Unsere Steuerberater

Bernhard Müller | Heinrich Schierloh | Andreas Hofen
Sonja Ziegler | Tamara Wiens | Yvonne Bös
Adrian Müller | Elena Metzler

Wir bieten Ihnen Erfahrung und Kompetenz für die Optimierung Ihrer Entscheidungen in den Bereichen Wirtschaft und Steuern.

- | Steuererklärungen für Privatpersonen und Unternehmen
- | Finanz- und Lohnbuchhaltung
- | Jahresabschlusserstellung
- | Unternehmensnachfolgeplanung

Kanzlei Leimen
Rathausstraße 5+7 | 69181 Leimen
T 0 62 24 9 70 90 | F 0 62 24 7 78 25

info@wmsteuer.de

Kanzlei Heidelberg
Eppelheimer Straße 8 | 69115 Heidelberg
T 0 62 21 8 93 01 80 | F 0 62 21 8 93 01 89

www.wmsteuer.de

mehr zu. „Diese Entwicklung zeigt eindrücklich, wie wirksam individuelle Förderung sein kann,“ resümiert Koordinatorin Sina Schiele.

Im Rahmen der 360°-Bildungsreihe erhielten die Jugendmannschaften darüber hinaus wichtige Impulse mit Projekten zu Berufsorientierung, Medienkompetenz, Umweltbildung und Prävention. Die U11 nahm an SeSiSta teil und lernte, wie sie potenziell gefährliche Situationen erkennen und selbstbewusst, sicher und stark handeln können. Die U13 besuchte die Klima Arena und erfuhr in einem interaktiven Klimazirkel, wie CO₂ unser Klima beeinflusst und welchen Beitrag jeder Einzelne zum Klimaschutz leisten kann. Für die U14 stand der sichere Umgang mit digitalen Medien im Mittelpunkt. Die Jugendlichen lernten, Inhalte kritisch zu hinterfragen und Verantwortung im Netz zu übernehmen. Die U15 sammelte im Rahmen der BO-Werkstatt erste Praxiserfahrungen im Handwerk. Drei Tage lang bauten die Jugendlichen unter Anleitung eine Sitzlounge direkt am Spielfeldrand. Die U16 beschäftigte sich intensiv mit dem Thema Perspektivenwechsel und entwickelte in einem interaktiven Workshop ein besseres Verständnis für andere Sichtweisen. Die U17 befasste sich mit dem bewussten Umgang mit Energie. Anhand praktischer Experimente lernten die Jugendlichen, wie sich Heiz- und Stromverbrauch reduzieren lassen.

Die Saison 2024/2025 war geprägt von vielfältigen Erfolgen, individuellen Entwicklungsschritten und einer starken Gemeinschaft. Für die neue Saison hoffen wir auf ebenso viele sportliche wie persönliche Highlights – getragen von einem starken Netzwerk aus Verein, Bildungsangeboten und sozialem Engagement.





Trampolinpark

SPRUNG BUDE

**HARBIGWEG 1-3
HD-KIRCHHEIM**

**SPRUNGBUDE-HEIDELBERG.DE
OMAS-HEIDELBERG.DE**

*Biergarten+Strand
Live Musik*

ROCK-IN-GARTEN
GARTENLAUNE TRUNKGEWISS MUSIKVERGNÜGEN

OMA'S
Heidelberg
SEIT 2020

HANDBALL



PAUL BAEHR

Abteilungsleiter

☎ Mobil 0157 / 33 74 93 89

✉ handball@sgk-sport.de



Damen 1

WAS FÜR EINE SAISON LIEGT HINTER UNS UND WAS FÜR EINE SPANNENDE ZEIT LIEGT VOR UNS!

Eine Saison, die uns alles abverlangt hat; auf dem Spielfeld, an der Seitenlinie und auch in unseren Herzen. Eine Saison voller Emotionen, in der wir uns immer wieder neu beweisen mussten. Eine Saison, die uns gezeigt hat, was es bedeutet, als Team zusammenzustehen.



Es war eine Spielzeit, die uns vom ersten Moment an gefordert hat. Gleich in der Vorbereitung traf uns das Verletzungspech: Noa, eine wichtige Spielerin fürs Team, erlitt einen Kreuzbandriss; eine Verletzung, die jede Sportlerin fürchtet. Wir starteten also ohne sie auf der Platte in die Saison und mussten uns erst einmal sortieren. Die Abwehr stand zu Beginn wackelig, ein Problem, das uns viele Punkte kostete. Immer wieder fanden sich Lücken, Abstimmungsprobleme und individuelle Fehler machten uns angreifbar. Das Trainerteam arbeitete unermüdlich daran, defensive Stabilität zu schaffen, und tatsächlich wuchs die Abwehr zur Jahreswende zu einer festen Größe heran. Doch kaum stand die Defensive sicher, offenbarten sich Schwächen im Angriff. Der Druck, beides gleichzeitig zu verbessern, lag wie ein Schatten über uns.



Es war ein ständiges Ringen um Balance. Der Schlüssel zum Erfolg schien greifbar, doch immer wieder entglitt er uns. Das Trainerteam suchte, probierte, analysierte – doch die Zauberformel blieb aus. Und trotzdem: Wir kämpften weiter. Die Spielerinnen glaubten an sich, an das Team und an das Trainerteam. Und dann kam der 1. Februar, der Tag, an dem wir unsere ersten Punkte für Kirchheim holten. Ein Moment der Erleichterung, der uns neuen Mut gab. Ab dann wurden wir stärker. Die 30-Gegentore-Marke, die zuvor regelmäßig überschritten wurde, wurde zur Ausnahme. Im März nahmen wir innerhalb einer Woche vier Punkte mit nach Hause, die Stimmung war plötzlich leicht, der Teamgeist ungebrochen. Doch wie so oft im Sport kamen nach den Höhen auch wieder die Tiefen. Der Frühling brachte Unsicherheiten, die Leichtigkeit wich wieder dem Zweifel, und die Saison endete mit schmerzhaften Niederlagen.

Aber so ist der Sport. Er gibt, er nimmt und er formt. Ein junges Team wie unseres wächst nicht in einer Saison zusammen. Auf und neben dem Spielfeld wurden Freundschaften geschlossen und die erfahrenen Spielerinnen wurden zu Mentoren für die jungen Neuzugänge. Die Dynamik zwischen Trainerbank und Spielerinnen war ein ständiges Geben und Nehmen, ein Austausch, der uns alle wachsen ließ. Besonders spürbar wurde unser Teamgeist bei einem unvergesslichen Wochenende im Schwarzwald. Gemeinsam mit der Damen 2 verbrachten wir Zeit in einer gemütlichen Hütte, fernab vom Alltag, wo Lachen, Gespräche und Teamspiele uns noch enger zusammenschweißten.

Wir mussten jedoch auch Abschiede verkraften. Spielerinnen, die uns verlassen haben, neue Wege einschlagen oder persönliche Entscheidungen getroffen haben. Jeder Abschied ist ein kleiner Stich ins Herz, denn jede von ihnen war ein

Teil unserer Geschichte, und jede hat Spuren hinterlassen. Aber der Sport ist Bewegung und so gehen einige, während andere kommen. Auch an der Seitenlinie gab es Bewegung. Unser langjähriger Trainer Wolfgang Schwab wird nach dieser Saison neue Wege gehen, und wir sind ihm dankbar für seine jahrelange Unterstützung und Expertise. Ab der kommenden Saison übernimmt der spanische Co-Trainer und zukünftige Trainer Germán Fontes, den alle als Mano kennen. Er stellt gerade ein engagiertes Trainer:innen-Team zusammen, das uns optimal auf die neue Saison vorbereiten wird.

Antoine de Saint-Exupéry hat mit folgenden Worten genau das auf den Punkt gebracht, was wir als Team in dieser Saison gelernt haben: **"Das Geheimnis des Erfolges kennen nur jene, die einmal Misserfolg gehabt haben."**



Damen 2

EINE AUFREGENDE SAISON GEHT ZU ENDE!



Zu Beginn dieser Saison durften wir Christian Ringendahl als neuen Trainer bei uns willkommen heißen. Von Anfang an war klar: Es würde eine spannende Zeit werden! Mit viel Energie, Leidenschaft und Ehrgeiz sind wir gemeinsam in eine intensive Vorbereitung gestartet.



Schon in der Hinrunde konnten wir die ersten Erfolge sehen: Nach einer zuvor sieglosen Saison hat sich das harte Training endlich auszahlt und wir haben die ersten Spiele gewonnen! Jedes gewonnene Spiel und jedes erkämpfte Unentschieden hat uns nicht nur Punkte, sondern vor allem neuen Mut und frischen Teamgeist geschenkt.

Wir sind in dieser Zeit als Mannschaft spürbar zusammengewachsen. Jede einzelne von uns konnte sich weiterentwickeln – sei es spielerisch, taktisch oder einfach im Selbstvertrauen. Vor allem aber haben wir wieder das gefunden, was uns am wichtigsten ist: den Spaß am Spiel und das unbeschreibliche Gefühl, gemeinsam auf der Platte zu stehen.

Die Rückrunde stellte uns jedoch vor neue Herausforderungen. Viele Stammspielerinnen fielen verletzungsbedingt aus, und so mussten wir uns oft neu finden und immer wieder improvisieren. Natürlich gab es auch Momente, in denen wir nach dem Abpfiff enttäuscht in der Kabine saßen. Niederlagen gehören eben auch dazu. Aber wir haben nicht aufgegeben!

Stattdessen haben wir zusammengehalten, weiter trainiert und nicht den Mut verloren. Neue Spielerinnen fanden zu uns, und jedes neue Gesicht hat frischen Wind und neue Energie ins Team gebracht.

Aus einer bunten Mischung aus jungen Talenten, erfahrenen Spielerinnen, alten Vereinsbekannten und kompletten Neuzugängen wächst gerade etwas richtig Besonderes: eine neue Mannschaft mit Charakter, Herz und echter Leidenschaft.

Natürlich tut es weh, dass uns zum Saisonende einige Spielerinnen verlassen werden. Aber genauso groß ist die Freude darüber, dass wir weiterhin neue Mitspielerinnen begrüßen dürfen, die unsere Mannschaft bereichern.

Für die kommende Saison haben wir große Pläne: Wir wollen noch stärker als Team zusammenwachsen, auf und neben dem Platz füreinander da sein und gemeinsam unsere Stärken ausbauen. Vor allem aber möchten wir den Spaß am Handball niemals verlieren – denn genau das ist es, was uns antreibt und was uns zu einer Mannschaft macht, auf die wir stolz sind!

**Wir freuen uns auf alles, was kommt –
1, 2, 3 Keerche Go!**



Herren 1

KERCHE-HERREN MIT FESTUNG SÜD UND NEUEM TOR-KÖNIG



Die vergangene Saison begann für unsere Männer wie so oft mit einer klaren Mission: Die Liga aufmischen und als unberechenbarer Gegner gefürchtet werden. Ganz nach dem Motto aus Dinner for One: „Same procedure as last year? Same procedure as every year.“

Und tatsächlich – die Hinrunde verlief gewohnt stark. In der Rückrunde ging zwar hier und da etwas die Luft aus, doch das Positive überwiegt deutlich. Vor allem zuhause im Sportzentrum Süd zeigte sich die Mannschaft von ihrer besten Seite: Nur eine einzige Niederlage – und die auch noch gegen den späteren Aufsteiger. Damit ist die Festung Süd weiterhin fast uneinnehmbar.

Wie es sich für eine Festung gehört, gab es auch in dieser Saison einen König. Nach drei Jahren Regentschaft von Simon, der mittlerweile in Leipzig auf Torejagd geht, übernahm Mathias Backes den Thron. Mit beeindruckenden 152 Treffern und einem Schnitt von 8,94 Toren pro Spiel sicherte er sich souverän die Torjägerkrone.

Ein besonderer Dank geht an Trainer und „Primus inter pares“ Max. Er hielt nicht nur die Truppe diszipliniert zusammen, sondern bewahrte auch in hitzigen Situationen stets einen kühlen Kopf – und stemmte nebenbei die komplette Organisation im Hintergrund.

Auch die Zusammenarbeit mit der zweiten Mannschaft funktionierte, wenn auch nicht immer reibungslos, insgesamt solide. Durch die Rotation einzelner Spieler sammelten viele wertvolle Spielpraxis und konnten diese direkt bei der Ersten einbringen.

Fazit: Eine Saison, die gleichermaßen spektakulär wie entspannt verlief. Die Männer sind heiß auf die neue Runde und bereit, erneut für Furore zu sorgen.

1, 2, 3 – KERCHE GO!

Herren 2

Ein bunter Mix aus Kirchheimer Altspielern, Neulingen, Rückkehrern und Aktiven – so lässt sich unsere zweite Herrenmannschaft treffend beschreiben. Nachdem wir uns erneut für den Spielbetrieb gemeldet hatten, kamen alle zusammen, um gemeinsam durchzustarten. Unter der sportlichen Leitung von Christian „Poseidon“ Mudrack startete unser Team in der untersten Spielklasse.



Unser Motto war klar: „Jeder soll spielen, jeder darf spielen, jeder muss spielen.“ Doch wie leben

wir diesen Gedanken wirklich aus? Die Antwort ist ebenso simpel wie genial: Jeder übernimmt die Position, die gerade frei ist. Das führte zu den wildesten Positionswechseln – Max Gorsberg im ersten Spiel im Tor, Markus Bucher als Kreisläufer. Besonders hervorheben möchte ich Markus' großes Engagement, der sogar als Schiedsrichter bei einem unserer Heimspiele gepfiffen hat. Oder Sebastian Klaiber, der vom Kreis in den Rückraum wechselte und mit Unterstützung der Mannschaft eine solide Leistung ablieferte.

Doch nicht nur Positionswechsel standen bei uns auf der Tagesordnung, auch neue Spieler fanden ihren Platz. Jakob, der erst knapp ein Jahr Handballerfahrung hat, war eine echte Verstärkung auf Außen. Im Angriff stets gefährlich und unberechenbar, in der Abwehr – sei es beim Konter abfangen oder als Außenverteidiger – immer ein unangenehmer Gegner.

Was lässt sich also über die vergangene Saison sagen? Unsere erfahrenen „alten Hasen“ waren stets da, wenn wir sie brauchten. Auch wenn nicht jedes Spiel gewonnen wurde, hatten wir trotzdem eine gute Zeit – manchmal sogar mit Pizza und Bier. Besonders mit den Spielern aus Sinsheim und Kurpfalz St. Ilgen waren es feucht-fröhliche Stunden nach den Spielen.

Ein besonderer Dank geht an Christian „Poseidon“ Mudrack, der es immer möglich gemacht hat, Leute zu finden, die Lust hatten zu spielen. Und natürlich an alle neuen Spieler, die wir diese Saison begrüßen durften. Ohne euch wäre vieles in dieser Saison nicht möglich gewesen.

Weibliche A-Jugend



Dank der starken Leistung in der Qualifikation konnte sich die Mannschaft für die Saison 2024/25 einen Platz in der Oberliga Baden sichern.

Die Mädels starteten fulminant in die Saison und zeigten mit 2 Siegen gegen absolute TopMannschaften, dass sie sich in dieser Liga nicht verstecken müssen. Im weiteren Saisonverlauf konnte die Mannschaft vor allem mit ihrem attraktiven Angriffsspiel überzeugen und stellte so die zweitbeste Offensive der Liga! Besonders hervorzuheben ist jedoch der unermüdliche Einsatz und Kampfgeist, den die Mädels in jedem Spiel zeigten und so die Zuschauer begeisterten! Mannschaft und Trainerinnen blicken auf eine Saison mit Höhen und Tiefen zurück, die man letztlich auf einem guten 5. Tabellenplatz beenden konnte.



Weibliche B-Jugend

SAISONRÜCKBLICK 2024/2025

Mit viel Motivation, einem kleinen Team und großen Zielen sind wir in die Handballsaison 2024/2025 gestartet. Der Spaß am Spiel, der Teamgeist und das gemeinsame Wachsen standen für uns im Mittelpunkt. Und eines gleich vorweg: Diese Saison hatte wirklich alles – Sonne, Regen, Schweiß, Jubel und auch ein paar Tränen.

VON QUALI BIS VIERTELFINALE – UNSER WEG

Los ging's mit der Oberliga-Qualifikation – zwei Siege, eine Niederlage: ein guter Start! Die Qualifikation wurde im ersten Versuch geschafft.

Dann die Beach-Wasserschlacht in Waldsee (Platz 3!) und starke Auftritte beim Turnier in Dudenhofen, wo wir sogar zwei Regionalligisten schlagen konnten.



Es folgte ein Rasenturnier in Rastatt (Halbfinale!) und ein Testspiel gegen das Bundesliga-Team von Ettlingen, bei dem wir noch viel Lernen konnten.

Der Saisonstart war alles andere als einfach: Verletzungen, Spielerinnen-Abgänge, Konditionsschwäche und gerade noch neun Mädels auf der Bank. Gegen Sinsheim und Mannheim gab's da zunächst keine Punkte – die Realität hatte uns 0:4 Punkte beschert.

Aber dann haben wir uns zusammengerissen. Anna kam ins Tor, die Abwehr griff besser ineinander – und wir legten los: 7 Siege in Folge, Platz 3 – inklusive Sieg gegen den bis dahin unbesiegten Tabellenführer Rintheim!

Nach einem heftigen Dämpfer gegen Schriesheim ging's ins internationale Abenteuer: Lundaspelen in Schweden – das größte Judenturnier der Welt. Im Viertelfinale der Leistungsrunde ereilte uns gegen die späteren Sieger Lugi eine Niederlage! Trotzdem war das ein echtes Highlight mit tollen Mädchen.

Doch danach schlitterten wir wieder Krise: vier völlig unnötige Niederlagen in Serie, ein rumpeliger Pflichtsieg gegen Eggenstein – und am Ende war die Hilfe von Mannheim nötig. Letztlich konnte aber der Tabellenzweite Rintheim im letzten Spiel deutlich geschlagen werden: Platz 4 in der Oberliga! Und das zählt!

UNSERE HELDINNEN – SPIELERINNEN IM STECKBRIEF

Hier ein kleiner Überblick über unsere Mädels – mit Stärken, besten Momenten und ein paar liebevollen Zwinkern 😊:

Sofia Karg: Taktik-Genie am Kreis, 134 Tore

Freya Wolff: Sprungwurf-Spezialistin, 108 Tore

Else Cipin: Blitzschnell auf rechts außen, 42 Tore

Mia Bechtel: Regisseurin in der Mitte, 46 Tore

Anna Himmelsbach: Starke Torfrau, lautstark und reaktionsschnell – lebenswichtige Parade gegen Pforzheim!

Lotta Marschall: Neuzugang mit Spielverständnis – 17 Tore, stark in der vorgezogenen Deckung, immer überraschend im Angriff.

Anna Hemberger: Linksaußen mit Ausdauer – Ihr Tor in Rintheim bleibt unvergessen.

Pauline Keidel: Neuzugang, die überall spielen kann – aus Versehen unsere einzige rote Karte verursacht.

Leyla Dzang: Unsere Einläuferin – höflich in der Abwehr, aber gemein vorm Tor 😊

Alexandra Freiss: Küken mit Attitüde und Zug zum Tor

Ida Jordan: mit viel Potential

Andrijana, Mia und Isi: vielen Dank für eure tolle Hilfe.

Danke.

Ein großes Dankeschön an Annette und Ralf an unsere Eltern, Fahrerinnen und Zeitnehmer, insbesondere Ralf und Anette. Ohne euch wäre diese Saison nicht möglich gewesen!

Weibliche D-Jugend

SAISONRÜCKBLICK 2024/2025

Da vor der Saison nur 3 Mädels zur Verfügung standen, wurde die weibliche D-Jugend für die Saison 2024/25 in der Bezirksklasse 2 gemeldet. Wir Trainerinnen freuten uns sehr, als schnell ein paar Mädels dazu kamen. Nun stand erstmal ein wenig Grundlagentraining an – passen, prellen, werfen, Sprungwurf.



Anfänglich gingen wir mit geringen Erwartungen in die Saison. Überraschender Weise gewannen wir

direkt das erste Spiel. In den darauffolgenden Spielen verbesserte sich das Zusammenspiel zwischen den Mädels, die Pässe wurden sicherer und immer mehr Spielerinnen warfen Tore. Die Motivation und der Spaß wuchs von Spiel zu Spiel.

Ein großes Dankeschön geht an die drei Spielerinnen aus der E-Jugend, die uns regelmäßig während der Saison unterstützt haben.

Abschließend möchte ich sagen, dass wir Trainerinnen sehr stolz auf das Team sind und mit einem 3. Platz sehr zufrieden sind, vor allem, weil es für die Hälfte der Mannschaft die erste Handballsaison war.

Männliche C-Jugend

SAISONRÜCKBLICK 2024/2025

Die Saison 2024/25 startete mit den Jahrgängen 2010/11 für die männliche C-Jugend mit einer Qualifikation für die Oberliga Baden und die Bezirksoberliga und einem Pfingstturnier in Dänemark. Die Oberliga-Saison war ein besonderes Erlebnis und wird in dieser Form einmalig bleiben. Es war die höchste Spielklasse für C-Jugendteams, die ab 2025 durch die neue Regionalliga abgelöst wird. Auf wen trifft man in der höchsten Spielklasse? Selbstverständlich auf die Rhein-Neckar-Löwen. Gleich im ersten Punktspiel musste man in die Höhle der Löwen, die nach zehn Minuten ihre erste Auszeit zogen. Es stand 9 : 6 für den Underdog aus Heidelberg. Bis zum 11 : 11 in der 17. Minute konnte die JSG Heidelberg mithalten. Dann schüttelte sich der Favorit etwas, wechselte durch und zog davon. Bei den nächsten Auswärtsspielen gegen Wiesloch und Plankstadt sammelte das Heidelberger Team die ersten Punkte und konnte sich zur Saisonhälfte im Mittelfeld platzieren. Am Ende waren die Spieler und Trainer/innen mit Platz 7 hoch zufrieden. Sie schlossen die Saison mit zwei Siegen in den letzten beiden Spielen ab und konnten bis auf die Top 4-Teams gegen alle Mannschaften punkten. Im Bezirksoberliga-Team entstand zwischendurch das Gefühl, dass es auch eine Liga höher sein könnte. Mit beeindruckendem Tempo-Handball sicherte sich das junge C2-Team mit 20 : 4 Punkten und 439 : 340 Toren die Vizemeisterschaft. Nur dem Meister aus Dielheim/Malschenberg 2 musste man sich beugen. Ein besonders schönes Erlebnis war der Teamgeist, der Spaß und der wertschätzende Umgang unter



allen Spielern, dem Trainerteam und den Eltern. Vielen Dank für die tolle Saison! Das Trainerteam Sören, Selin, Dieter und Claus.

Nach der Saison ist vor der Quali. Mit positiver Energie ging die männliche C-Jugend in eine Quali-Phase für die Saison 25/26, die durch die Zusammenführung von drei Handballverbänden zum Baden-Württembergischen Handballverband sehr gewöhnungsbedürftig war. Man hatte Glück und die ganz langen Fahrten nach Freiburg oder an den Bodensee konnten vermieden werden. Wieder musste das Team erst einmal zu den Rhein-Neckar-Löwen, bei denen sich die C1 in der Regionalliga-Quali eine leistungsgerechte Niederlage abholte. Die nächsten Spiele waren knapp. Gegen Freiburg wurde die Aufholjagd am Ende nicht belohnt, das Spiel endete 17 : 19. Gegen Stuttgart ging das Team zunächst deutlich in Führung, dann wurden jedoch zu viele freie Bälle mit dem ungewohnten Harz verworfen.

Drei Wochen später folgte am gleichen Ort die Oberliga-Quali, die mit zwei Siegen in zwei Spielen sicher nach Hause gebracht wurde. Eine Woche vorher hatte sich die C2 in einer Heimquali im Sportzentrum Nord einen Platz in der Bezirksoberliga oder der Bezirksliga gesichert. Auch die Saison 2025/26 verspricht also für die männlichen C-Jugend Spannung, hochklassige Spiele und zahlreiche Ausflüge im Ländle.

Männliche D-Jugend

SAISONRÜCKBLICK 2024/2025

Unsere männliche D-Jugend startete im April 2024 mit etwa 16 Nachwuchshandballern aus Kirchheim und Handschuhsheim, aber auch aus anderen Heidelberger Stadtteilen, in die neue Saison.



In der Vorbereitungsphase auf die neue Spielsaison haben die Trainer viel Wert darauf gelegt, sowohl die technischen Fertigkeiten als auch das taktische Verständnis jedes Spielers zu schärfen.

Da die neuen D-Jugendlichen stets zum ersten Mal "richtiges" Handball spielen und erst einmal an die neue Spielform herangeführt werden müssen, ist dies immer eine besonders spannende Zeit. Dabei zeigten die Jungs ein gutes Maß an Lernbereitschaft und wurden mit jedem Training schneller, stärker und cleverer auf dem Spielfeld.

Verschiedene Angebote und Highlights, etwa die Teilnahme an einem Handball-Turnier am Neckarplatt oder der Besuch von Profi-Handballern der Rhein-Neckar-Löwen während des Trainings, rundeten die Vorbereitungsphase ab.

In der Spielsaison musste unsere Mannschaft sich in der Bezirksoberliga immer wieder mit guten Mannschaften aus unserer Region messen. Auch wenn es häufig nicht bis zum Schluss gereicht hat, fighteten unsere Jungs nur knapp an den Sieg vorbei und konnten sich vor allem durch ihren vorbildlichen Zusammenhalt, vorgelebtes Fair-Play und stetige Leistungssteigerung auszeichnen.

Dazu passt auch, dass sich die Jungs am Ende der Saison nicht von der durch viele knappe Niederlagen nicht ganz aussagekräftigen Tabellensituation runterziehen ließen, sondern vielmehr stolz auf den individuellen Fortschritt blickten.

Nach der Saison verbleiben viele positive Eindrücke bei den verschiedenen Trainern und Eltern, aber vor allem ein Team, das bereits am Anfang zusammenhielt, gereift ist und nun noch stärker zusammengeschweißt in das nächste Jahr starten wird.

Gemischte E-Jugend

E-JUGEND MIT VIZEMEISTERTITEL

Die Kirchheimer E-Jugend 24/25 bestand aus einem Pool von ungefähr 25 Kindern. Zu den bereits erfahrenen Spielern und Spielerinnen des Jahrgangs 2014, die den Kern der Mannschaft bildeten, kamen zu Saisonbeginn mehr als 10 Kinder von den Minis, die es zu integrieren galt. Außerdem konnten wir Trainer uns über die Saison hinweg immer wieder über neue Gesichter im Training freuen.



Nachdem die Saison 23/24 nicht sonderlich erfolgreich verlaufen war, hatten die Kinder ein großes Ziel vor Augen: möglichst viele Siege einfahren. Und das gelang ihnen bravourös! Dazu entwickelte sich über die gesamte Saison hinweg ein immer größerer Zusammenhalt, der sich auf dem Feld in vielen toll herausgespielten Toren und einem super Einsatz in der Abwehr widerspiegelte. Auch im Training machte es Spaß die Entwicklungsschritte jedes einzelnen Kindes zu sehen, auch wenn wir Trainer vor lauter Quatsch machen manchmal zur Weißglut getrieben wurden.

Schlussendlich erreichte die E-Jugend einen hervorragenden zweiten Tabellenplatz, wobei wir die einzige Mannschaft sind, die den Meister schlagen konnte – und das sogar zweimal.



Minis

In der letzten Saison konnten wir zahlreiche Zuwächse bei der F-Jugend und den Minis verzeichnen. Der Zulauf war so groß, dass wir gegen Ende der Saison unseren Hallenplatz erweitern mussten, um allen Kindern ausreichend Raum für ihr Training und ihre Entwicklung zu bieten. Dabei bereiteten Rike und Kathi die F-Jugend für den Einstieg in die E-Jugend vor, wohingegen Linda und Amelie die ersten Grundsteine bei den Minis legten. Zudem erhielten wir tatkräftige Unterstützung von unserem FSJler Erik.

Ein besonderes Highlight der Saison war der Besuch von Mikael Appelgren und Juri Knorr. Diese begeisterten die Kinder nicht nur mit ihrer Anwesenheit, sondern auch mit gesponserten Bällen und Trikots!

Einmal pro Woche hatten beide Mannschaften die Gelegenheit, spielerisch das Handballspiel zu erlernen. Mit viel Spaß und Enthusiasmus vertieften sie ihre Fähigkeiten und entwickelten ein erstes Verständnis für das Spiel. Bei mehreren Spielfesten konnten die Kinder ihr Können unter Beweis stellen und wertvolle Erfahrungen sammeln. Ein solches Spielfest konnte in dieser Saison erneut in Kirchheim ausgerichtet werden. **Dieses Ereignis war ein voller Erfolg, der ohne den Einsatz unserer zahlreichen fleißigen Helfer nicht möglich gewesen wäre. An dieser Stelle möchten wir uns nochmal**



ROLLSTUHL BASKET BALL



NINA CHALLAND

Abteilungsleiterin

- ✉ nina.challand@rolling-chocolate.de
- ✉ Allgemeine Anfragen:
info@rolling-chocolate.de

Bei uns ist immer Zeit, dass sich was dreht – Rolling Chocolate drehen auch in der Saison 2024/25 am Rad

Als feste Größe des Rollstuhlbasketball mit vielen Spielerinnen und Spielern aus Heidelberg und auch aus der ganzen Region haben sich unsere zwei Liga-Teams und unsere Anfängermannschaft fest etabliert und wir blicken wieder einmal auf eine ereignisreiche Saison zurück.

DIE SAISON 2024/25 FÜR TEAM 1 IN DER REGIONALLIGA

Nach der lehrreichen Saison 2023/24 konnten wir auch in dieser Spielzeit nicht in allen Partien Lehrgeld vermeiden – insgesamt zeigte unser Entwicklungspfeil aber deutlich nach oben. Einen nicht zu unterschätzenden Beitrag lieferte dabei Matthias Pottie, welcher vor einigen Jahren bereits für uns in der 2. Bundesliga gespielt hatte, und mit seinem Spiel und Charakter die Mannschaft als „Neuzugang“ verstärkte.

Mit dem neuen Zuschnitt der Liga bis ins Ruhrgebiet kamen gleich vier unbekannte Gegner auf uns zu: Köln 99ers 2, ASV Bonn, RBG Dortmund und die Hot Rolling Bears Essen.

Spannende Duelle waren garantiert – und unsere Bilanz zeigt: Es war eine Saison der Balance. Ein paar Gegner waren zu stark, ein paar zu schwach, andere Duelle auf Augenhöhe – unterm Strich stehen wir mit 7 Siegen und 7 Niederlagen solide auf dem vierten Platz. Als Highlights ist der Spieltag in Luxemburg zu nennen, an dem wir vor den Augen I.K.H. Großherzog Henri von Luxemburg und seiner Gemahlin I.K.H. Großherzogin Maria Teresa, in einem Rollstuhlbasketball-Krimi gegen die Lux Rollers mit sechs Punkten gewannen.





Noch spannender gewannen wir in Köln gegen die Köln 99ers mit nur zwei Punkten: Wegen Personal-mangel bei Team 1 rückte Yves Challand aus Team 2 in den Kader auf. Er machte am Ende zwar keine entscheidenden Punkte, unterstützte aber bei einem wilden Spiel mit vielen Turnovers, welches wir dann knapp für uns entscheiden konnten.

Außerdem soll hier der siegreiche Abschluss der Saison genannt werden: Im Hinspiel in Dortmund verloren wir noch knapp mit zwei Punkten gegen den ASV Bonn. Dies sollte im letzten Spiel der Saison vor heimischer Kulisse nicht wiederholt werden: Wir gewannen mit 5 Punkten und somit auch den direkten Vergleich um den vierten Tabellenplatz.



Leider müssen wir an dieser Stelle bereits auch zwei Abgänge für die nächste Saison vermelden: Julia Piazzolo wird studienbedingt für ein Jahr nicht bei uns spielen können. Und auch unser Spieltrainer Thilo Prünke verlässt uns – er wechselt zu den

ING Skywheelers Frankfurt in die 2. Bundesliga. Wir sagen DANKE für euren Einsatz und freuen uns auf ein Wiedersehen in der Zukunft – gern wieder im Chocolates-Trikot!



Für Team 1 spielten: Nina Challand, Yves Challand, Johannes Ernst, Franca Frey, Florian Lushaj, Julia Piazzolo, Matthias Pottie, Thilo Prünke, Bas Raayman, Beni Scherke, Sascha Scholz, Nadja Verhoeven, Abdullah Wahiduljamal, Marc Westermann.

DIE SAISON 2024/25 FÜR TEAM 2 IN DER OBERLIGA 5/STARTUP

Nachdem wir zwei Jahre lang selbst die RESTART Series ausgerichtet haben, um Anfänger-Mannschaften die Möglichkeit zu geben, in den Spielbetrieb zu kommen, haben wir es zu dieser Saison hin endlich geschafft dies in die Ligen-Struktur des Verbandes zu integrieren.

Fünf Teams, die ihre Spielerinnen und Spieler aufbauen wollten, formten die neue Oberliga 5 Start-up. Der Fokus der Spiele lag auf dem Voranbringen junger Talente. Mit sieben Siegen aus zwölf Spielen und einem dritten Tabellenplatz konnte Team 2 die Saison auch recht erfolgreich abschließen.





Es war beeindruckend zu sehen, wie Spielerinnen und Spieler ihre ersten Spiele überhaupt in dieser Liga machten und wie sie sich allein über den Verlauf einer Saison entwickelten. Während der vergangenen Saison ist unsere zweite Mannschaft außerdem stetig an Spielerinnen und Spielern gewachsen. Der Erfolg dieser Saison zeigt, dass diese Liga und das Engagement für Anfänger-Teams wertvoll sind. Team 2 legt mit dem Training von den Coaches Nina Challand und Abdullah Wahiduljamal den Grundstein für die nächste Generation erfolgreicher Spielerinnen und Spieler der Rolling Chocolate. Genau deshalb werden wir auch weiter in diesen Bereich investieren.



Für Team 2 spielten: Arzo Amiri, Quentin Bender, Uwe Bleicker-Schulze, Nina Challand, Yves Challand, Ronja Dewald, Kevin Dreßen, Nicole Fiedler, Franca Frey, Alexander Grendel, Alexandra Grether, Talat Kaya, Bodo Müller, Bas Raayman, Ugur Savluk, Caroline Sitzmann, Johannes van Santen, Abdullah Wahiduljamal, Klaus Weber, Ziya Yesilyurt.

TEAM 3 GEWINNT NEUEN TRAINER MIT VIEL ERFAHRUNG

Zu Beginn der Saison hat unsere dritte Mannschaft einen neuen Trainer bekommen: Johannes "JJ" Ernst ist ein sehr erfahrener Spieler aus unserer ersten Mannschaft und bereitet in seinem



Trainingsblock am Mittwochabend die Spielerinnen und Spieler für unsere höheren Mannschaften vor. In aller Ruhe und mit viel Fachkenntnis führt er unsere "Grundschule des Rollstuhlbasketballs" und macht aus Anfängerinnen und Anfängern in Rekordzeit Spielerinnen und Spieler, die ready für Team 2 sind. Außerdem trainieren in Team 3 häufig Schülerinnen und Schüler unseres Kooperationspartners, der Stephen-Hawking-Schule in Neckargemünd.

DEUTSCHE MEISTERSCHAFT DER DAMEN IM ROLLSTUHLBASKETBALL

Die Deutsche Meisterschaft der Damen im Rollstuhlbasketball (DMD) fand 2024 zum dritten Mal in Folge in Heidelberg statt und zeigte Rollstuhlbasketball in spannenden Spielen auf höchstem Niveau. Im Finale Hamburg gegen Bayern konnten sich die Hamburgerinnen um die Natio-Kapitänin Mareike Miller durchsetzen und den Pott an die Elbe holen.

Für die Heidelberger waren Nina Challand, Ronja Dewald, Nicole Fiedler, Franca Frey, Julia Piazzolo und Uta Herr-Krüger für den Landeskader Baden-Württemberg/Rheinland-Pfalz nominiert, schafften es jedoch nur auf den fünften. von sechs Plätzen. Trotzdem gab es etwas zu feiern: Franca Frey wurde als beste Nachwuchsspielerin des Turniers gewählt.

Als Spielerin der U25 Nationalmannschaft konnte unsere Spielerin Franca Frey außerdem bei den ersten 3x3 Europameisterschaften in Wien die Bronze-Medaille holen.

Und auch in 2025 kommt die Spitze des deutschen Damen-Rollstuhlbasketballs wieder nach Heidelberg: Vom 4.-6. Juli 2025 kann sich das Team um Headcoach Sebastian Holzheu erneut beweisen.

JUNIORINNEN UND JUNIOREN

Seit der letzten SGK Chronik sind zwei Deutsche Meisterschaften der Junior:innen vergangen. Für den Landeskader BaWü/RLP erkämpften sich in 2024 insgesamt fünf Heidelberger Juniorinnen und Junioren die Bronze Medaille.

2025 waren die Kader unserer Chocolates leider weniger erfolgreich: Für BaWü/RLP mit drei Spielerinnen und Spielern der Chocolates reichte es nur für Platz 5. Ronja Dewald und Alexandra Grether liefen für das Team Hessen auf, mit dem sie den vierten Platz machten.

Zudem schickten wir zum zweiten Jahr in Folge eine Delegation zu einem Nachwuchscamp in die Niederlande. Drei unserer Athletinnen und Athleten trainierten dort zwischen den Jahren mit jungen Spielerinnen und Spielern aus ganz Europa.

AKTIONEN AUSSERHALB DES SPIELBETRIEBS

Auch außerhalb des Spielbetriebs sind wir eine unfassbar lebhaftige Abteilung. Einige Highlights jenseits des Ligabetriebs waren:

Showspiel

Um neue Zuschauerinnen und Zuschauer zu erreichen ist es uns regelmäßig eine Freude bei großen Events im "Fußgänger-Basketball" aufzutreten: Mit Showspielen möchten wir zeigen, dass Rollstuhlbasketball nicht nur ein kleiner inklusiver Ableger dieser großartigen Sportart ist, sondern genauso spannend, spektakulär und schnell.



Zuletzt waren wir beim Playoff-Krimi der MLP Academics gegen Chemnitz, den die Heidelberger mit 4 Punkten gewannen und sorgten dort mit einer Halbzeitshow für ein mindestens genauso großes Spektakel wie das Spiel selbst war.



SRH Sommerfest

Die SRH ist seit vielen Jahren ein fester Partner an unserer Seite: Nicht nur, dass von der Stephen-Hawking-Schule in Neckargemünd regelmäßig großartige Talente zu uns kommen, sie sind auch ein langjähriger Sponsor unserer Abteilung. Dementsprechend war es für uns großartig am Sommerfest der Stephen-Hawking-Schule zu präsentieren: Schülerinnen, Schüler, Eltern und das Lehrpersonal durften Rollstuhlbasketball ausprobieren und in Showspielen erleben.

Wir möchten uns bei der SRH herzlich für die grandiose Zusammenarbeit in den letzten Jahren bedanken, freuen uns über die Verlängerung der Zusammenarbeit bis 2028.

Gleichzeitig möchten wir uns auch bei Wolturus für die vergangene Sponsoring-Partnerschaft bedanken.

Außerdem bedanken wir uns bei allen anderen Unterstützerinnen und Unterstützern sowie Ehrenamtlichen aus der vergangenen Saison. Sie sind das Rückgrat unseres Zusammenlebens und der wertvollen Arbeit, die wir in den Teams leiten können!

Schaufenster des Sports

Auf der Heidelberger Neckarwiese gehört bei Festen ein Stand der Rolling Chocolate ebenfalls fest ins Programm. Dort konnten wir mit unserem von den BASF Integrationsbetrieben gesponserten mobilen Basketballkorb viele Heidelbergerinnen und



Heidelbergern begeistern, sich selbst einmal im Sportrollstuhl auszuprobieren.

Hoffnungslauf

Auch außerhalb des Rollstuhlbasketballs sind wir sportlich und sozial aktiv: Eine Heidelberger Delegation startete für das Team Pugilist beim Bruchsaler Hoffnungslauf und erlief bzw. rollte dort gemeinsam über 40 Kilometer für Menschen in Not.

Wechsel im Vorstand

Zum Jahreswechsel gab es durch den Rücktritt von Sascha Scholz als Abteilungsleiter einen Wechsel im Vorstand. Sascha ist nach 1,5 Jahren, in denen er die Geschicke der Rolling Chocolate als Teil eines engagierten Vorstandsteams geleitet hat, aus persönlichen Gründen zurückgetreten. Wir bedanken uns sehr bei ihm für sein großes Engagement.

Die Rolle der Abteilungsleiterin übernahm Nina Challand zunächst kommissarisch, Anfang Juni wurde sie in der Abteilungsversammlung als 1. Vorsitzende bestätigt. Zudem rückt Alexander Grendel als 2. Vorsitzender in den Vorstand auf.

Autor: Thilo Prünke



Wir haben Plätze frei - Krippe und Kindergarten.

Sport- und Bewegungskindertagesstätten in Heidelberg



Champini Schlierbach:

Sportlich bewegter Alltag und spezielles Vorschulprogramm ab 4,5 Jahren

Champini Kirchheim:

Sportlich bewegter Alltag - Kindergarten ab 2 Jahre möglich.

Kooperationen mit umliegenden Vereinen.

Kontakt: www.champini.de





Wer viel bewegen möchte, braucht ein starkes Team.
Das haben wir. Zudem bringen wir als Familienunternehmen in 3.
Generation über 50 Jahre Erfahrung ins Spiel.
Mit innovativen Methoden und Freude an der Verwirklichung an-
spruchsvoller Aufgaben meistern wir alle Herausforderungen.

Natürliche!



Becker GmbH Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Tel 06226/784250
Im Rohrbusch 5 74939 Zuzenhausen www.becker-galabau.com

JEKAMI



Übungsleiter*innen gesucht!

Für Hinweise und
Anmeldungen dankbar:

✉ jekami@sgk-sport.de

Sucht Ihr den idealen Sport-MIX aus Ausdauer, Kräftigung, Gymnastik, Spiel & Spaß?

dann kommt doch Dienstags von 20:15 bis 22 Uhr
in Kirchheim zu:

JEder KAnn MITmachen!

Hausmeister – Service

S. Karl
Rudolf- Wild- Straße 103/1
69214 Eppelheim



06221 7525122

0160 4497580

dennis02karl@t-online.de





RAINER MÜLLER

Abteilungsleiter

☎ Tel. 06221 / 59 95 02
Mobil 0179 / 40 39 971
✉ schach@sgk-sport.de

SCHACH



Liebe Sportfreunde,

Lasst uns gemeinsam wachsen und unsere Gemeinschaft stärken. Ihr kennt jemanden, der gerne Schach spielen möchte oder sich für unsere Abteilung interessiert? Wir suchen noch immer Schachspielerinnen, Schachspieler und Funktionäre. Wer übernimmt zukünftig Verantwortung? Wer möchte gestalten und sich einbringen?

Egal was Du kannst, Du kannst helfen.

Einmal wöchentlich sollte ein Vereinsabend, sowie ein spezielles Jugendschach organisiert werden. Dort sollten verschiedene vereinsinterne Schachturniere ausgetragen werden. Die Gelegenheit zum freien Spiel und zukünftig an Mannschaftskämpfen teilzunehmen ist das Ziel. Eine Mannschaft besteht aus acht Spielerinnen und Spielern.

Der Schachclub Kirchheim fand sich erstmals 1923 zusammen. Gesucht werden Schachspielerinnen und Schachspieler die unsere langjährige Tradition fortführen.

Mit sportlichen Grüßen
Rainer Müller

Schach-
trainer*innen
gesucht!!

Hinweis der Redaktion an alle Abteilungen

Richtigkeit und Aktualität aller angegebenen Adressen und Telefonnummern vor deren Abgabe prüfen!

Bitte **Aktuelle Bilder** verwenden. Bilder sollten mindestens 945 x 700 Pixel haben! Bilder mit geringerer Pixelgröße werden nicht berücksichtigt!

Bilder im Formaten **jpg**

Alle Beiträge und Bilder zur Chronik nur per Mail an den Pressewart senden.

Text und Bild separat!

Im Text haben zur Kennzeichnung der Platzierung nur der Bildname und evtl. der dazu gehörige Titel zu erscheinen!

Bilder NICHT in Word einbetten!

Texte sind in den Formaten doc oder rtf zu speichern.

Auf Termineinhaltung achten! So noch nicht in Druck befindlich, kann man wegen notwendig gewordener Änderungen/ Ergänzungen nachfragen.

ABTEILUNGEN, DIE IHRE UNTERLAGEN NICHT ABGEBEN, ERSCHEINEN NICHT IN DER CHRONIK!

Euer Pressewart

SCHWER ATHLETIK



HANNES HAHN

Abteilungsleiter Gewichtheben/
Kraft- und Fitnessstraining

☎ Mobil 0163 / 20 68 906

✉ schwerathletik@sgk-sport.de

Im letzten Jahr der Abteilung der Schwerathletik der SG Kirchheim haben unsere Mitglieder fleißig trainiert.

Egal ob bei minus 10 Grad im November oder bei tropischen Temperaturen im Sommer, die Geräuschkulisse war stets geprägt von manchmal leicht fragwürdiger Musik und das scheppern von Gewichtsscheiben. Da die neue Turnhalle mittlerweile auch fertig geworden ist, kam manchmal noch das schöne Geräusch einer Bohrmaschine, aber wir haben ja eine laute Anlage.

Wir trainieren weiterhin in unserer coolen oldschool Halle, dafür aber mit einer Menge an neuem Equipment, wie zum Beispiel einen neuen Latzug, einen Scheibenständer, Jerk Blöcke und weitere Kleinigkeiten.

Am coolsten sind aber natürlich weiterhin unsere Mitglieder und hier gab es im letzten Jahr viel Zuwachs. Mittlerweile sind wir nicht nur Gewichtheber und Gewichtheberinnen sondern auch eine Menge an Powerlifter und Powerlifterinnen.

**WIR WÜNSCHEN
DER GESAMTEN SG KIRCHHEIM
WEITERHIN TOLLEN
SPORTLICHEN ERFOLG**



GESCHÄFTSSTELLE
Sportzentrum Süd

☎ Tel. 06221 / 71 23 25
☎ Fax 06221 / 78 50 66
✉ kegeln@sgk-sport.de

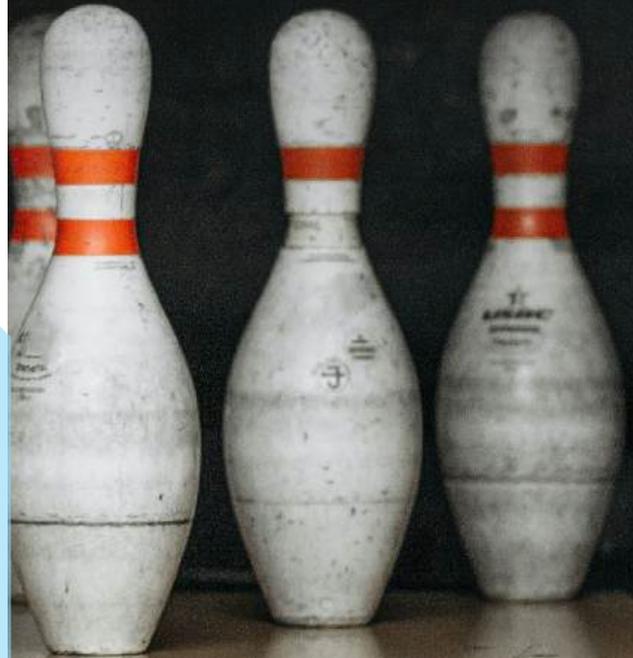
KEGELN



Kegel mal wieder!

- Kegeln ist**
- ✓ Bewegung
 - ✓ Konzentration
 - ✓ Freizeitspaß
 - ✓ Geselligkeit
 - ✓ Entspannung
 - ✓ Unterhaltung

- Kegeln als**
SGK
Mitglied
- ✓ feste Termine
 - ✓ Jahresbeiträge
 - ✓ Freizeitspaß
 - ✓ 4 gepflegte Bahnen
 - ✓ gute Bewirtung



TENNIS



MICHAEL LOCH

Abteilungsleiter

☎ Mobil 0172 / 66 64 727

✉ tennis@sgk-sport.de



Saison 2024

RÜCKBLICK DER TENNISABTEILUNG DER SG HEIDELBERG-KIRCHHEIM

Die Saison 2024 war für die Tennisabteilung der SG Heidelberg-Kirchheim wieder erfolgreich, mit spannenden Matches und wichtigen Veränderungen.

Mit insgesamt 15 gemeldeten Mannschaften – neun bei den Erwachsenen und sechs im Jugendbereich – war unsere Abteilung wieder stabil aufgestellt und in vielen Ligen vertreten. Wo die eigene Spielerzahl nicht ausreichte, traten die Mannschaften in Spielgemeinschaften an, z.B. mit dem HTV und den Eisenbahnern.

Im Jugendbereich leitete unsere langjährige Trainerin Jasmina ein letztes Mal das Training. Zum Saisonende verabschiedete sie sich in ihre zweite Babypause – wir bedanken uns für ihre hervorragende Arbeit, vor allem mit unseren jungen Spielerinnen und Spielern. Für die kommende Saison 2025 übernimmt die neu gewonnene Tennisschule „Filzball“ das Jugendtraining. Sie steht unter der Leitung von Oliver Markus, einem ehemaligen Bundesligaspieler. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit und sind überzeugt, dass mit seiner Erfahrung und frischen Impulsen eine erfolgreiche neue Phase für unsere Jugendarbeit beginnt.



www.tennis-HE.com

Telefon 0 62 05 / 1 50 30, Telefax 0 62 05 / 1 30 15

**Bauen und Sanieren
Vollmaschinelle Frühjahrsüberholung
Zaun- und Beregnungsanlagen
Herstellung und Vertrieb von
Tennisplatzzubehör**



Die Medenrunde 2024 verlief abwechslungsreich mit Höhen und Tiefen: Mit durchweg guten Leistungen konnten sich die meisten Mannschaften in ihrer Klasse behaupten. Leider mussten am Ende die Herren in die Kreisliga absteigen und die Damen 50 von der Süd-West-Liga zurück in die Badenliga. Sehr viel erfreulicher lief für die beiden Mannschaften dann die Hallensaison, hier konnten sich die Herren durchsetzen und stiegen in die Kreisliga auf. Die Damen 50 wurden zum 3. Mal in Folge Meister.

UNSER AUSFLUG IN DIE SÜD-WEST LIGA – BERICHT DER DAMEN 50+

Die Rhein-Neckar-Zeitung berichtete am Ende der Saison 2023 folgendes: „Die Tennisdamen 50+ der SG Heidelberg-Kirchheim haben den Aufstieg in die Süd-West-Liga (2. Regionalliga) geschafft. Nach 5 gewonnenen Spieltagen, u.a. auch ein knappes 5:4 gegen den Vizemeister TSG Dossenheim, reichte am letzten Spieltag eine knappe 4:5 Niederlage in Konstanz, um den unverhofften Aufstieg perfekt zu machen. Dies ist die höchste Spielklasse, die eine Mannschaft der SG Heidelberg Kirchheim in den letzten Jahren erreicht hat“

Nach reiflicher Überlegung haben wir uns dann entschieden die Möglichkeit EINMAL Regionalliga zu spielen, wahrzunehmen. Wir hatten uns mit Gabi Gattaz verstärkt und wollten es einfach mal wissen.

Die Saison begann sehr vielversprechend. Wir besiegten in unserem ersten Spiel zu Hause den kommenden Aufsteiger in die 1. Regionalliga, den TC Winnenden knapp mit 5:4. Nach den Einzeln stand es nach den Siegen von Gabi, Paola und Uschi 3:3

und unser 2. Doppel mit Paola und Ulli gewann im Matchtiebreak den entscheidenden 5. Punkt, nachdem das 3. Doppel mit Gabi und Imke bereits gewonnen hatte.

Am zweiten Spieltag „mussten“ wir nach Weiher. Die Einzelspielerinnen der Positionen 1 – 5 unseres Gegners hatten die LKs 4,2 bis 6,6. Paola und Uschi erkämpften sich trotzdem zwei Punkte in den Einzeln

und wieder das Doppel Paola und Ulli einen weiteren Punkt im 3. Doppel.

Der Freiburger TC fertigte uns dann bei unserem 2. Heimspiel mit 7:2 ab, Gabi und Paola holten 2 Punkte in ihren Einzeln, ansonsten waren wir aber ohne Chance, hatten aber einen netten Abend mit den Freiburgerinnen.

Am 4. Spieltag mussten wir bei scheußlichstem Wetter nach Karlsruhe. Hier wurden erst einmal 4 Einzel in der Halle gespielt, dann haben wir auf den feuchten Außenplätzen zu Ende gespielt. Wieder ohne Chance, wieder wurden lediglich 2 Einzel, von Paola und Doro, gewonnen. Wir haben uns trotz allem aber wohl gefühlt und einen netten, feuchten Abend mit den Karlsruherinnen verbracht.

Den vorletzten Spieltag gegen den TC Weiss-Rot Stuttgart konnten wir auf unserer Anlage wieder knapp mit 5:4 gewinnen. Gabi, Paola, Doro und Uschi konnten ihre Einzel gewinnen und das 3. Doppel mit Paola und Doro konnte den entscheidenden 5. Punkt klarmachen.

Am letzten Spieltag in Erdmannhausen haben wir nochmal alles gegeben, Doro und Uschi konnten die Einzel gewinnen, dann ging es wieder in die Halle. Dort holte dann unser Traumdoppel Paola und Ulli den letzten Punkt für uns in der Süd-West-Liga.

In der Abschlusstabelle hatten wir uns den 6. Platz erkämpft, mussten aber als Drittletzte auch mit absteigen. Trotz Punktgleichheit wurde der TC Winnenden vor dem TC Weiher Meister und stieg in die 1. Regionalliga auf. Wir werden nun in 2025 wieder



in der Badenliga alles geben und freuen uns auf viele schöne und hoffentlich erfolgreiche Spiele, wer weiß, wo es uns dann wieder hinführt. (Text: Mechthild Rupp)

BERICHT DER HERREN 30/1

Im zweiten Jahr in der 1. Bezirksliga konnte sich die Herren 30/1 Mannschaft wieder einen soliden Mittelplatz erspielen.

Mit drei Siegen und drei Niederlagen landete man am Ende auf dem 3. Tabellenplatz. Für das Team spielten Marc Ueltzhöffer, Frederick Hecker, Tobi Ullmann, Alex Chatzopoulos, Johannes Büttner, Yannick Rupp, Flo Wolf, Johannes Götz, Malte Klebert.

Wir freuen uns auf ein weiteres Jahr in der 1. Bezirksliga.

(Text: Marc Ueltzhoeffer)

ALLE JAHRE WIEDER – DIE KIRCHHEIM OPEN

Ein Höhepunkt der Saison war auch in diesem Jahr wieder das Kirchheim Open, das sich fest im regionalen Turnierkalender etabliert hat. Bei der 17. Auflage des erfolgreichen Herrenturniers waren 52 Spieler angemeldet – ein tolles Zeichen für die Attraktivität unserer Anlage und die gute Organisation vor Ort.

Einige Spiele waren sehr emotional, andere wiederum kurz und knackig, und wie immer fehlten auch die super-spannenden Matches nicht, bei denen sich der Sieger erst im hart umkämpften Match Tie-Break durchsetzt – und bei dem die Spieler bei über 30 Grad an die Grenze der Belastbarkeit kamen.

Gespielt wurde wieder in 3 Leistungsklassen (A-Feld 1-8,9, B-Feld 9-16,9, C-Feld 17-25), wobei das Feld sowohl in Bezug auf das Alter als auch auf die Leistungsklassen bunt gemischt war: der jüngste Spieler, Jahrgang 2010, war Luca Kalbrunner (LK 14,4, TC Walldorf Astoria), der älteste Spieler des Turniers kam aus unseren eigenen Reihen: Michael Gieser von der Sportgemeinschaft Heidelberg-Kirchheim e.V. ist Jahrgang 1957 (LK 23,6).

Am Sonntagnachmittag standen schließlich die Gewinner fest. Alle LK-Klassen wurden in 2 Sätzen gewonnen: Im A-Feld gewann Ben Werle (LK 3,3, TC Grün-Weiss Mannheim e.V.) nach einem kraftvollen Match gegen Karl Galmbacher (LK 7,7, TC Grün-Weiß-Rot Mosbach e.V.) Im B-Feld setzte sich David Taube (LK 8,6, Tennis-Club Konstanz e.V.) gegen Christian Götz (LK 9,9, Turn- u. Sportgemeinde Heidelberg 1878 e.V.) durch und im C-Feld konnte Benjamin Schreiber (LK 18,2, Turn- u. Sportgem. Germania 1889 Dossenheim e.V.) das Match gegen Jan Knödler (LK 17,9, 1.TC Rot-Weiß Wiesloch e.V.) für sich entscheiden.

Am Ende sagen wir DANKE:

Ein großes Dankeschön gilt allen unseren Spielerinnen und Spielern, Trainerinnen und Trainern, Mannschaftsführerinnen und -führern, Eltern, Helferinnen und Helfern sowie unseren Unterstützern. Durch Euer Engagement und Eure Mithilfe wird unsere Tennisabteilung zu dem, was sie ist. Vielen Dank.

(Text: Alexandra Grom/ Bilder: Christine Damm)





BLANCO

FRANKE

rational



BOSCH

SIEMENS

Miele

LIEBHERR

KÜCHEN KALL: ausgezeichnet für beste Küchen!



über
45 Jahre
im Dienst der Küche



www.kuechen-kall.de

Küchen-Renovierungen ≈ energiesparende Elektrogeräte ≈ individuelle Planung ≈ eigenes Montageteam
Ofthersheim: Nansenstr. 1, Tel. (06202) 59 28 77 und Heidelberg: Hebelstr. 14, Tel. (06221) 3 89 34 60

TURNEN



PATRICK CLAAS
Spartenleiter
✉ info@sgk-sport.de



KADRI BERISHA
Stellv.
Spartenleiter

Damen

DAMEN 1 AUS VERSEHEN IN DIE OBERLIGA AUFGESTIEGEN!

Mit dem Saisonziel „Klassenerhalt in der Verbandsliga“, starteten unsere Damen der ersten Mannschaft in ihre Wettkampfsaison 2025.

Wie jedes Jahr stand bereits Anfang Februar der erste Wettkampf an. Durch die kurze Vorbereitungszeit nach den Weihnachtsferien waren unsere Damen selbst auf den Wettkampferlauf gespannt. Mit teilweise abgespeckten Übungen und noch ausbaufähiger Ausführung erkämpften sie sich einen stabilen 2. Platz.

Für den 2. Wettkampf sah die personelle Besetzung ziemlich mau aus, weshalb sogar im Gespräch war nicht anzutreten. Als Team haben sich die Damen jedoch entschieden gemeinsam den Wettkampf zu bestreiten und mit nur 3 Turnerinnen pro Gerät ihr Bestes zu geben und für den Wettkampf an die Schweizer Grenze anzureisen. Wie sich nachträglich herausstellte, war das die beste Entscheidung fürs Team. Mit einem tollen 2. Platz und so gut wie keinen Fehlern hat die Mannschaft einen bomben Wettkampf geturnt.

Am 3. Wettkampftag und voller Besetzung turnten unsere Damen einen super Wettkampf und konnten Platz 1 belegen.

Nach der Vorrunde starteten die Damen mit einem soliden 3. Tabellenplatz in die Rückrunde.

Laut Punkten war ein Abstieg sehr unwahrscheinlich, ein Relegationsplatz nach oben sehr wahrscheinlich und ein direkter Aufstieg so gut wie ausgeschlossen.

Das Team war gut besetzt und fit, sodass alle ihr Bestes geben konnten. Im Vordergrund standen an diesem Tag Spaß, Teamgeist und die Erreichung des Klassenerhalts. Platz 4 oder 5 sollte es am Ende werden damit keine Relegation geturnt werden muss. Aber der Turngott hat es sehr gut mit unseren Damen gemeint. Durch tolle Übungen und ein bisschen Glück gab es am Ende der Rückrunde die riesen Überraschung mit Tabellenplatz 1 dem Direktaufstieg in die Oberliga.

Wir sind sehr stolz auf unsere Damen der ersten Mannschaft und hoffen auf weitere tolle Wettkämpfe in der Oberligasaison 2026!



Es turnten: Vivien Hess, Charlotte König, Franziska Gießler, Katharina Müller, Lilly Skultety, Jessica Bourn, Minou Knauf.

Ein riesen Danke geht an Eva, die unsere Damen das ganze Jahr sowie die Ligarunde sehr gut betreut hat.

Ein weiteres Danke geht an die zwei KTG Turnerinnen Lilly und Minou, die uns in dieser Saison unterstützt haben.

Und ein letztes Danke geht an alle Fans und Kampfrichter.

Wir freuen uns auf die nächste Saison mit euch! Das erste Mal, dass eine Damenmannschaft der SG Kirchheim in der Oberliga an den Start geht.

DAMEN II STARTEN NACH AUFSTIEG IN DER BEZIRKSKLASSE

Die zweite Damenmannschaft konnte sich im Sommer 2024 zum ersten Mal in der neu erreichten Bezirksklasse behaupten. Trotz schwierigerer Anforderungen im Vergleich zum Vorjahr sowie einiger krankheits- und verletzungsbedingter Ausfälle konnten wir uns in den Vorrundenwettkämpfen mit Anna Göbbel, Leah Draxler, Larissa Huonker, Laura Doll, Sonja Blatter, Bianca Launer, Jessica Bourn, Lena Klement und Agnes Bergmann sowie Trainerin Eva Keil bereits im oberen Mittelfeld einreihen. Im großen selbst ausgerichteten Ligafinale mussten wir uns personell geschwächt leider einigen Teams geschlagen geben. Am Ende konnten wir in der Gesamttabelle dennoch mit einem starken 4. Platz hinter den Teams aus Neckarau, Ketsch und Nußloch und dem damit verbundenen sicheren Klassenerhalt in der neuen Liga mehr als nur zufrieden sein. Ein starker Einstand in der höheren Liga.



Dieses Jahr ging es mit neuem Elan und Teamgeist in die Ligarunde. Die Vorrundenwettkämpfe konnten

wir bereits alle erfolgreich absolvieren und steigerten uns mit jedem Wettkampf. Mit einigen Unsicherheiten am Balken starteten wir mit Platz 3 in die Saison. Eine enorme Leistungssteigerung im 2. Vorrangwettkampf führte zu einem tollen 2. Platz hinter den starken Hockenheimerinnen. Und letzten Wettkampf konnten wir uns sogar mit dem 1. Platz belohnen.

Das Ligafinale am 6. Juli, welches wir gemeinsam mit dem Heidelberger Turnverein austragen werden, stehen noch an. Wir freuen uns auf das Heimspiel – mit dem Ziel, uns erneut im vorderen Tabellenfeld behaupten zu können sowie gleichzeitig den Spaß am Turnen zu behalten. Wie es weitergeht könnt ihr auf unserer Webseite sowie den Social Media Kanälen verfolgen.

Ein großes Dankeschön an dieser Stelle noch an all unsere Kampfrichterinnen, unseren Fans sowie unserer Trainerin Eva Keil, die fleißig jeden Wettkampf zum Werten, Anfeuern oder zur Unterstützung dabei sind. Ohne euch wäre das alles nicht möglich!

Euer Team 2025: Adrienne Großbaier, Agnes Bergmann, Anna Göbbel, Ava Gass, Bianca Launer, Greta Rühl, Leah Draxler, Larissa Huonker und Sarah Nakielski.

AUFSTIEG FÜR DIE DRITTE DAMENMANNSCHAFT

Im vergangenen Herbst gelang der dritten Damenmannschaft der SG Kirchheim der Aufstieg in die Gauliga. Die Mannschaft stellte dabei ein echtes Generationenprojekt dar: eine starke Mischung aus erfahrenen Turnerinnen und talentierten Nachwuchsturnerinnen, die in der Gauklasse A gemeinsam an den Start gingen. Mit ihrem Zusammenhalt über die Altersgrenzen hinweg und guten sportlichen Leistungen gaben sich die Turnerinnen in jedem ihrer Wettkämpfe ungeschlagen und erturnten sich mit dieser erfolgreichen Saison den verdienten Aufstieg in die nächsthöhere Liga.



Es turnten: Christine Keller, Elisabeth Claas, Emma Lauer, Emma Rieker, Emelie Gilg, Emely Schmeißer, Helena Wunderlich, Lea Hewitt, Mathea Lode, Sarah Nakielski

ALLGEMEINES MÄDCHENTURNEN

Das allgemeine Mädchenturnen mittwochs sind zwei bunt gemischte Gruppen, für alle Mädchen (jüngere 6-10 Jahre, und die älteren 10-16 Jahre), die Spaß am Gerätturnen haben.



Als Trainerinnen sind Sonja und Franzi inzwischen schon länger dabei und werden tatkräftig unterstützt von Nora, die bei Bedarf als Vertretung einspringt, sowie von Lola, die selbst in der älteren Gruppe mitturnt und erste Erfahrungen bei den jüngeren als Helferin sammelt.



Herren

EIN KAPITEL ENDET – EIN NEUES BEGINNT: UNSERE ERSTE HERREN-MANNSCHAFT NACH DEM ABSTIEG

Die Saison 2025 wird als Wendepunkt in die Geschichte unserer Ersten Herrenmannschaft eingehen – mit einem sportlich schmerzhaften, aber zugleich wegweisenden Ereignis: dem ersten Abstieg in der Vereinsgeschichte.





Beim Ligafinale der Badischen Turnliga war schnell klar: Die Jungs haben gekämpft, konzentriert und sauber geturnt, Fehler minimiert und bis zur letzten Übung alles gegeben. Doch der Klassenerhalt blieb trotz großem Einsatz verwehrt. Der Abstieg war letztlich nicht das Ergebnis eines einzelnen Wettkampfs, sondern einer schwierigen Saison, in der vieles nicht wie erhofft zusammenlief. Rückblickend müssen wir uns eingestehen: Der Fokus lag vielleicht nicht immer dort, wo er hätte sein müssen. Diese Erkenntnis schmerzt – aber sie ist notwendig.

UND DENNOCH: WIR SIND STOLZ.

Stolz auf eine Mannschaft, die Charakter bewiesen hat. Stolz auf die vielen jungen Talente, die sich bereits zeigen durften. Und stolz auf den Zusammenhalt in unserem Verein, der in dieser Phase besonders deutlich wurde.

Wir sehen den Abstieg nicht als Ende – sondern als Chance. Als Verein wollen wir diesen Moment nutzen, um den dringend notwendigen Umbruch einzuleiten. Zukünftig werden wir konsequenter denn je auf unseren eigenen Nachwuchs setzen. Der Unterbau ist da – motiviert, talentiert, bereit Verantwortung zu übernehmen.

Die Verbandsliga ist keine Strafe – sie ist ein neues Kapitel. Eines, das wir mit Demut, aber auch mit großer Vorfreude aufschlagen. Wir kommen zurück. Stärker. Geschlossener. Kirchheimer.

DOMINANZ IN DER BEZIRKSKLASSE: UNSERE ZWEITE HERRENMANNSCHAFT MARSCHIERT DURCH

Was für eine Saison! Unsere zweite Herrenmannschaft hat in der Bezirksklasse Nord nicht nur überzeugt – sie hat regelrecht dominiert. Mit einer herausragenden Teamleistung und starkem Nachwuchs-Turnen setzte die Mannschaft Maßstäbe und ließ der Konkurrenz keine Chance.

20 Punkte Vorsprung auf den Zweitplatzierten aus Unter- und Obergrömbach, 30 Punkte Vorsprung auf den Staffelsieger der Bezirksklasse Süd, die TG Hanauerland – diese Zahlen sprechen eine deutliche Sprache. Doch nicht nur das Ergebnis beeindruckt, sondern vor allem die Art und Weise, wie es zustande kam.

An jedem einzelnen Gerät stellte die SG Kirchheim den jeweils besten Turner der Liga – am Boden sogar die fünf besten Turner! Eine solche Leistungsdichte ist im Ligabetrieb eine absolute Seltenheit und unterstreicht die Qualität und Breite unseres Nachwuchses. Die Mannschaft präsentierte sich durchweg fokussiert, sauber in der Ausführung und mit großem Teamgeist.

Das Ligafinale vor heimischer Kulisse in Kirchheim war der krönende Abschluss. Vor vollen Rängen zeigte das Team noch einmal seine ganze Klasse und krönte sich völlig verdient zum Bezirksklassenmeister.

Nun richtet sich der Blick nach vorn: 2026 bringt neue Herausforderungen. Viele unserer jungen Turner werden in die erste Mannschaft aufrücken und dort in der Verbandsliga zum Einsatz kommen. Der Umbruch beginnt – und wir sind bereit.

Die zweite Mannschaft hat in dieser Saison nicht nur Titel geholt, sondern ein Zeichen gesetzt: Die Zukunft der SG Kirchheim turnt längst mit.



Leistungsgruppen

LEISTUNGSGRUPPE 7-8 W

Seit September 2024 trainieren unsere jüngsten Turnerinnen der Jahrgänge 2017 und 2018 unter der Leitung von Sarah und Cosima zweimal pro Woche. Mit viel Begeisterung und Fleiß bereiteten sie sich auf ihren allerersten Wettkampf vor, der Anfang Mai stattfand - und das gleich in der Pflichtliga B, wo sie zu den jüngsten gehören!



Mit viel Aufregung, aber auch großem Mut haben sich alle Turnerinnen super geschlagen und tolle Übungen gezeigt. Wir sind sehr stolz – nicht nur auf den turnerischen Fortschritt, den die Mädchen gemacht haben, sondern auch darauf, wie sehr die Mannschaft um Klara, Emma, Lina, Clarissa, Nele, Luisa, Hanna, Viktoria und Emma in der kurzen Zeit als Team zusammengewachsen sind.

Jetzt freuen wir uns schon sehr auf die kommenden Wettkämpfe im Juli. Dort möchten wir das Gelernte weiter festigen und noch sicherer auf die Geräte bringen.

LEISTUNGSGRUPPE 7-9 M

Turnnachwuchs Jahrgänge 2015–2018: Mit Begeisterung und Biss – Starke Leistungen von Anfang an

Im September 2024 war es so weit: Unsere neue Nachwuchsgruppe im Gerätturnen für Jungen der Jahrgänge 2015 bis 2018 ging an den Start. Fünf junge Turner voller Energie, Neugier und Ehrgeiz. Heute ist die Gruppe mit 10 Kindern komplett: Zehn Jungs, die Woche für Woche mit Begeisterung an die Geräte gehen.

Schon vom ersten Training spürte man ihre Motivation. In nur sechs Monaten haben die Kinder an allen sechs Geräten ihre ersten Wettkampfübungen gelernt. Eine beeindruckende Leistung in so kurzer Zeit!

Im März kam dann der große Moment: der erste Wettkampf. Mit stolzer Brust zeigten die Jungs, was sie gelernt hatten – und das, obwohl viele von ihnen eigentlich noch ein Jahr zu jung für ihre Altersklasse waren. Umso bemerkenswerter, wie souverän sie ihre Übungen präsentierten. Am Ende durften sich alle über Goldmedaillen freuen!

Beim Bezirksfinale lief es dann nicht ganz wie geplant – einige Krankheitsausfälle machten uns einen Strich durch die Rechnung. Doch auch das gehört

dazu: Niederlagen sind manchmal die besten Lehrer. Und eines ist sicher – wir nehmen diese Erfahrung mit, wachsen daran und kommen stärker zurück.



Was uns ausmacht? Die Freude am Turnen, der Teamgeist, das gemeinsame Lachen. Ob beim Salto auf dem Trampolin oder beim ausgelassenen Spiel zum Trainingsende – der Spaß ist immer mit dabei.

Wir blicken voller Vorfriede auf das kommende Jahr – mit neuen Zielen, neuen Wettkämpfen und hoffentlich vielen schönen Momenten im Training. Unser Nachwuchs ist bereit!

LEISTUNGSGRUPPE 10-11 W

Jahresrückblick der SG Kirchheim Turnen – Mädchenmannschaft Jahrgänge 2015/2016

Voller Energie und mit klarer Motivation starteten unsere Turnerinnen der Jahrgänge 2015 und 2016 ins Frühjahr 2024 – und das mit Erfolg:

In der Pflichtliga B turnten sie sich durch drei spannende Vorrundenwettkämpfe. Ein Highlight hier ganz klar der Heimwettkampf in der Halle der Kurpfalzschule, bei dem super Stimmung gemacht wurde. Dank durchweg starker Leistungen erkämpfte sich das Team im Rückrundenfinale in Eberbach verdient die Bronzemedaille.

Aus Trainersicht noch schöner als der reine sportliche Erfolg ist der Zusammenhalt im Team. Die Mädchen unterstützten sich immer gegenseitig und es wurde lautstark angefeuert und die Mannschaftskameradin zu Höchstleistungen angestachelt. Das machte auch spürbaren Eindruck bei den anderen teilnehmenden Teams. Herzlichen Glückwunsch Mädels!



Motiviert durch diesen Erfolg wagten sich unsere Turnerinnen dann im Frühjahr 2025 an die TuJu Bestenkämpfe – mit dem klaren Ziel sich vielleicht sogar bis zum badischen Landesfinale zu qualifizieren. In neuen, mit Stolz getragenen Turnanzügen präsentierte sich die SGK mit gleich 2 Mädchenteams. Während für das kurzfristig gegründete Team der Jahrgänge 2014/15 leider schon auf Gauebene Schluss war, schaffte es der Jahrgang 2016 als Vize-Gausieger sogar zum Bezirksentscheid in Brühl. Die starke Konkurrenz war dort jedoch nicht zu schlagen. Trotzdem konnten die Turnerinnen dort wertvolle Wettkampferfahrung sammeln und sich mit viel Spaß einem großen Publikum präsentieren.

Jetzt heißt es: Voller Fokus auf den Herbst! Dann stehen die ersten Kürübungen in der anspruchsvolleren Gauklasse B1 an. Bis dahin wird fleißig trainiert!

LEISTUNGSGRUPPE 12-13 W

Pflichtliga A – Erste Saison für unsere Turnerinnen des Jahrgangs 2013/14

Im Herbst 2024 wagte unser Mädelssteam (Jahrgang 2013/14) – bestehend aus Merle, Ada, Nele, Lenja, Maggy, Kaia, Victoria, Emely, Anna und Ina – erstmals den Start in der Pflichtliga A. Trotz anfänglicher Herausforderungen ließen sich die Mädchen nicht entmutigen. Mit viel Trainingsfleiß konnten sie sich im Verlauf der Vorrunden kontinuierlich steigern. Der verdiente Lohn: ein hart erkämpfter Finalplatz – keine Selbstverständlichkeit angesichts der starken

Konkurrenz. Im Ligafinale mobilisierte das Team noch einmal alle Kräfte und erreichte einen hervorragenden 6. Platz in der Tageswertung. In der Gesamtabrechnung der Ligarunde durften sich die Turnerinnen über einen beachtlichen 7. Platz freuen – ein toller Erfolg in ihrer ersten Saison auf diesem Niveau.



Als wohlverdienten Jahresabschluss ließen wir das letzte Training vor den Weihnachtsferien gemeinsam mit den Mädchen der Jahrgänge 2015/16 und der Hobbyturngruppe in der Sprungbude ausklingen.

Auch außerhalb der Liga waren unsere Turnerinnen aktiv: Bei den TuJu-Bestenkämpfen im März unterstützten Maggy und Nele erfolgreich die Mannschaften der jüngeren Mädels. Außerdem werden Lenja, Maggy, Ina und Nele am Landeskinderturnfest Ende Juli in Bühl teilnehmen. Dort treten sie in gemischten und reinen Mädchenteams beim Wahlwettkampf an. Wir drücken die Daumen und wünschen viel Erfolg und vor allem Spaß!

Auf die bisherigen Leistungen und den tollen Teamzusammenhalt sind wir sehr stolz und freuen uns umso mehr darauf, im kommenden Herbst mit dem gesamten Team erstmals in der Kür an den Start gehen zu können.

Euer Trainerteam

Mathea Lode, Emma Lauer, Kathrin Heinrich und Agnes Bergmann

Gymnastik

Die Gymnastik-Gruppe trifft sich immer Mittwochs in der Zeit von 19:00 bis 20:00 Uhr in der Sporthalle der Kurpfalz Schule. Uns verbindet nicht nur die Leidenschaft für Bewegung und Fitness, sondern auch der Spaß am gemeinsamen Training. Mal nutzen wir Hanteln oder Thera-Bänder, mal steigen wir auf Steps oder nehmen Gymnastik-Bälle – immer im eigenen Tempo und der eigenen Intensität.



Wer Lust hat, sich uns anzuschließen, kommt einfach vorbei. Wir freuen uns über jede Verstärkung!



Vertikaltuch

Mach was Cooles!

Diesen Satz hört man immer wieder im freien Training Vertikaltuch als Antwort auf die Frage "Was soll ich als nächstes machen?"

"Soll ich den Faller von letzter Woche wiederholen?"

Soll ich mir eine kreative Abfolge ausdenken?

Oder lieber das neueste Element vom Tuch-Influencer ausprobieren?

Wer kann mir helfen?"

Im freien Training ist Jede willkommen, egal ob Anfängerin, Fortgeschritten oder Wieder-Einsteigerin am Vertikaltuch.

Für jedes Niveau und jedes Alter (ab 18) ist was dabei, wir haben drei Tücher und zwei Vertikalseile, manchmal auch ein Trapez. Das Einzige was man braucht, ist genug Motivation. :-)



Wer möchte, kann sogar auf Auftritte mitgehen. 2024 waren wir neben dem Schaufenster des Sports über dem Neckar (siehe Bericht in der letzten Chronik) wieder beim Weingut Clauer Sundowner und beim Hegehof Maislabyrinth Abschlussfest dabei.

Auch 2025 sind wieder einige Shows geplant.

Training ist immer Mittwoch und Freitag Abend in der Kurpfalzhalle.

Das freie Training wird geleitet von Mareike Wellmann-Gilcher

Eltern-Kind-Turnen

**Jahreschronik SGK 2024/2025:
Eltern-Kind-Turnen**

Siege und Medaillen können wir nicht vorweisen, aber die motorischen Fortschritte unserer „Zielgruppe“ sind immer wieder „bemerken- und bestaunenswert“!



Unsere Eltern-Kind-Gruppen turnen dienstags von 15.30 – 16.30 Uhr sowie mittwochs und freitags jeweils von 16 – 17 Uhr. Bei den Übungsleitern gab es nochmal Veränderungen - seit einigen Monaten betreuen nun Eva (dienstags), Brigitte (mittwochs) sowie Laila und Cornelius (freitags) sehr engagiert unsere Gruppen.



Eigentlich einfache Dinge geben Struktur und haben hier schon fast Tradition - „1,2,3-im Sauseschritt“ und ein Abschlusslied gehören dazu. Dazwischen finden sich Kinderlachen und auch mal das ein oder andere Tränchen, ganz viel Freude und kleine Glücksmomente beim Sich-Austesten und Erlernen neuer Fähigkeiten. Die Verbesserung von Bewegungs-Grundlagen wie Balancieren, Springen, Klettern oder auch Werfen, das spielerische Beschäftigen mit verschiedenen Alltagsmaterialien oder Kleingeräten, und das Erobern von immer wieder veränderten Gerätelandschaften - all das macht unseren Jüngsten und ihren motivierten Eltern sehr viel Spaß. Ist einfach TOLL!!

Vorschulturnen

Kleine Turnfrösche ganz groß!

Seit September 2024 leite ich, Sonja Hohlbein, das Vorschulturnen für Kinder von 4 bis 6 Jahren –

immer mittwochs von 17 bis 18 Uhr in der Kurpfalzschule. Unterstützt werde ich dabei von Joel, der als FSJler mit vollem Einsatz dabei ist.

Bei uns geht's rund: Ob Boden, Balken, Barren, Trampolin oder Absprung – alles wird ausprobiert! Dabei üben wir nicht nur Bewegungsabläufe, sondern auch gezielt Technik und Kraft – verpackt in fantasievolle Geschichten, bei denen der Spaß garantiert nicht zu kurz kommt.



Mal balanciert eine elegante Flamingo-Gruppe auf dem Balken, dann macht eine Giraffe Handstand oder ein grätschehüpfendes Krokodil erobert die Matte. Auch Piraten-Geschichten stehen hoch im Kurs: Da werden Goldmünzen mit gestreckten Armen balanciert – auf Händen, versteht sich! Und wenn Prinzessinnen durch die Halle tanzen, flattern rhythmische Bänder in der Luft.

Vor den Ferien darf eine besondere Mottostunde natürlich nicht fehlen – ob wilde Schneeballschlacht in der Halle oder Ostereier, die durch das Schwingtuch fliegen. Langeweile? Gib'ts bei uns nicht!



**KALTSCHMITT
HOLZBAU**

Meisterbetrieb

Nico Hambrecht
Zimmermeister
Brennerweg 6
69124 Heidelberg

T 06221. 78 58 92
hallo@holzbau-kaltschmitt.de
www.holzbau-kaltschmitt.de

KARIN BOLZ
HAIR & BEAUTY

Breslauer Str. 35 · 69124 Heidelberg
www.karin-bolz.de

NEUE TURNANZÜGE UND TRIKOTS FÜR UNSERE NACHWUCHSTURNERINNEN UND -TURNER

Ein großer Dank geht an die Rator GmbH, Alttrottstr. 31, 69190 Walldorf, die gemeinsam mit dem Förderverein der SG Kirchheim Turnen die Anschaffung der neuen Turntrikots für unsere Jungen ermöglicht hat. Zusätzlich hat der Förderverein aus eigener Kraft die neuen Turnanzüge für unsere Mädchen finanziert - ein starkes Zeichen für den Einsatz zugunsten aller Kinder im Verein. Durch diese Unterstützung konnte die Ausstattung unserer Nachwuchsgruppen erneuert und vereinheitlicht werden - und das auf einem richtig tollen Niveau!

Der Förderverein engagiert sich seit vielen Jahren für die Belange unserer Turnerinnen und Turner – und das nicht nur im Bereich der Ausrüstung. Ein besonderer Fokus liegt auch auf der Unterstützung unserer Trainer und ehrenamtlichen Helfer, die

mit großem Einsatz zum lebendigen Vereinsleben beitragen. So beteiligt sich der Förderverein regelmäßig an der Finanzierung des Trainingslagers in Locarno am Ufer des Lago Maggiore und leistet Beiträge zur Fortbildung und Vergütung unserer Nachwuchstrainer.

Um diese wertvolle Arbeit auch in Zukunft fortführen zu können, ist der Förderverein auf Mitglieder und Unterstützer angewiesen. Jeder Beitrag - ob durch aktive Mithilfe oder als förderndes Mitglied – stärkt den Verein und damit die Kinder und Jugendlichen, die mit Begeisterung Teil der Turnfamilie sind.

Werden auch Sie Teil unserer Gemeinschaft - für ein starkes Vereinsleben und eine erfolgreiche Turnzukunft!

Mit herzlichen Grüßen
Stefanie Engel

1. Vorsitzende - im Namen des Teams vom Förderverein SG Kirchheim Turnen

FELLHAUER

Maler und Lackierer GmbH

www.fellhauer-maler.de



Ludwig-Erhard-Str. 14
76684 Östringen

☎ 0 72 53-93 46 76



VIELEN DANK AN DIE RATIO R GMBH
FÜR DIE NEUEN TRIKOTS DER JUNGS!



Sie möchten sich auch für unseren
Nachwuchs engagieren?

Scannen Sie einfach den QR-Code
oder besuchen Sie:
www.foerderverein-sgk.de



"Fahr mit"
Hoffmann.Reisen
 Tel. 06224 - 55 656 · www.hoffmann.reisen

VOLLEY BALL



JACQUELINE SCHALLER
Abteilungsleiterin

☎ Tel. 0621 / 39 99 90 63

✉ volleyball@sgk-sport.de

SGK Volleyball: Einstieg in die Verbandsliga und die Bezirksklasse

Nach den großen Erfolgen der vergangenen Saison, in der es unseren beiden Mannschaften gelang, in die nächsthöhere Liga aufzusteigen, standen wir nach einer intensiven Saisonvorbereitung nun vor einer neuen Herausforderung: dem Einstieg in die Verbandsliga und die Bezirksklasse.

Unsere erste Mannschaft trat zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte in der Verbandsliga an, der höchsten Mixedliga in Nordbaden. Dort traf sie auf hochklassige Gegner, von denen einige sogar Bundesligaerfahrung mitbrachten. Es war klar, dass uns eine große Herausforderung erwartete. Bereits in der Vorbereitung wurde das Training entsprechend umgestellt, die Mannschaftsaufstellung sowie das Spielsystem angepasst. Ziel war es jedoch in der Liga Spaß zu haben, sich so gut es geht zu behaupten und vor allem, sich nicht unterkriegen zu lassen! Mit vollem Einsatz im Training und bei den Wettkämpfen hat die erste Mannschaft so einige knappe Spiele erreichen können und sogar einen Sieg gegen TV Bühl in der Rückrunde für sich gewinnen können. Nicht unerwartet, endete die Saison jedoch mit dem neunten Tabellenplatz kurz hinter TV Bühl auf dem achten Tabellenplatz. Dennoch konnte sich die erste Mannschaft enorm über die Saison weiterentwickeln und wichtige Erfahrungen im hochklassigen Volleyball sammeln. Es war eine sehr wertvolle Erfahrung und hat gezeigt, dass wir auf einem guten Weg sind. Durch einen glücklichen Umstand, muss die erste Mannschaft zudem nicht absteigen und darf eine weitere Saison mit den hochklassigen Mixed-Teams um den ein oder anderen Satz- oder sogar Spielgewinn kämpfen. Darüber ist die Abteilung sehr glücklich.





Auch unsere zweite Mannschaft startete nach den Erfolgen des Vorjahres, wenn auch mit einigen personellen Veränderungen, hochmotiviert in die neue Liga. Sie konnte zunächst an die Erfolge der vergangenen Saison anknüpfen. Bereits am ersten Spieltag gelang es uns, gegen den Absteiger aus der Bezirksliga und Tabellenersten in einem spannenden Fünf-Satz-Spiel zu gewinnen. Das Potential für eine erfolgreiche Saison war also auf jeden Fall gegeben. Personelle Engpässe, unter anderem durch Verletzungen, erschwerten uns jedoch immer wieder die Mannschaftsaufstellung und Spieltagsroutine, sodass wir einige Spiele abgeben mussten. Obwohl die Bezirksklasse uns stärker forderte, blieb die Saison spannend bis zum Schluss, und der erneute Aufstieg war bis zum letzten Spieltag möglich.



Beim abschließenden Spieltag – einem großen gemeinsamen Event mit allen Mannschaften der Bezirksklasse – verpassten wir den Aufstieg knapp, trotz großer Unterstützung unserer Fans. Wir beendeten die Saison auf dem dritten Tabellenplatz. Diese verpasste Chance motiviert uns nun, uns noch stärker als Mannschaft zu festigen, neu hinzugekommene Mitglieder zu integrieren und unsere Spielweise variabler zu gestalten.

Insgesamt war die Saison 2024/25 für unsere Volleyballabteilung ein voller Erfolg. Sie war geprägt von neuen Erfahrungen in den höheren Ligen, hoher Lernbereitschaft, Teamgeist und unermüdlichem Einsatz unserer Teams. Doch nicht nur auf dem Spielfeld zeigte sich unser Zusammenhalt: Auch außerhalb des Volleyballfeldes war das Jahr von wachsenden Freundschaften und gemeinsamen Unternehmungen geprägt – sei es beim Grillen, beim Feiern oder bei Wanderungen mit den Familien.

Mit viel Vorfreude blicken wir auf das kommende Jahr, auf weitere spannende Spiele, neue Herausforderungen und schöne gemeinsame Momente!

Wir freuen uns auf die nächste Saison und sind stets offen für weitere MitspielerInnen, die schon Spielerfahrung mitbringen und in einer tollen Truppe eine gute Zeit haben wollen.

Wenn ihr Lust habt, mit uns zu trainieren, schaut gerne dienstags von 20-22 Uhr bei uns im Training vorbei.

Wir freuen uns!



BOULE



JULIAN KLEMT

Abteilungsleiter

☎ Tel. 06221 / 71 23 25

✉ boule@sgk-sport.de



Neu
bei der
SGK



Boule – Ihr neues Hobby!

Die SG Heidelberg Kirchheim e.V. bietet aktuell über 13 Abteilungen verteilt auf viele verschiedenen Sportarten an. Mit dem Bau unserer eigenen Boule Anlage ging schon im Juni letzten Jahres die 14. an den Start gehen.

Mit dem Begriff Boule verbinden die meisten Deutschen einzig und allein das wilde Herumschmeißen einiger Plastikugeln im Frankreichurlaub, doch dahinter verbirgt sich so einiges mehr. Das Wurfspiel mit Verbindungen bis in das 5. Jahrhundert vor Christus ist mittlerweile zur weitverbreitetsten Kugelsportart der Welt herangereift.

Grund dafür ist vermutlich, dass man nur zwei Dinge benötigt. Eine Prise Präzision und am wichtigsten eine Menge Spaß. Zusätzlich sind die Regeln simpel wie genial: Je nach Spieleranzahl können sowohl 2 Spieler mit 3 Kugeln gegeneinander antreten als auch 3 Spieler mit jeweils 2 Kugeln. Wer nach dem Werfen der Kugeln, welche zwischen 600-800 Gramm wiegen sollten, auf unserer brandneuen Anlage der Zielkugel, im Deutschen auch Schweinchen genannt am nächsten kommt, sammelt einen Punkt. Schafft ein Spieler es sogar mit 2 oder 3 Kugeln seinen Gegner zu übertreffen, kann er auch doppelt/dreifach punkten. Ruhm und Ehre gebührt dem Spieler, welcher zuerst 13 Punkte nach mindestens 5 sogenannten Aufnahmen erzielen konnte, zum Olympiasieger können Sie auf unserer Anlage leider nicht reifen, denn die Bewerbung für die olympischen Spiele 2024 in Paris scheiterte.

Möchten sie jedoch dabei helfen den französischen Urlaubssport noch populärer zu machen, kommen Sie gerne vorbei. Die Anlage befindet sich bei der Pleikartsförster Str. 130, hinter der Geschäftsstelle der SG Kirchheim. Für Infos zum Start und zur Nutzung melden Sie sich gerne (siehe Kontakt oben).



MITGLIEDERINFORMATION ZUM DATENSCHUTZ



Liebe SGK-Mitglieder,

das Inkrafttreten der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) nehmen wir zum Anlass, Sie über unseren Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte zu informieren. Zu diesem Zweck haben wir nachfolgende Informationen für Sie zusammengestellt.

Der Schutz aller persönlichen Daten hat für unseren Verein oberste Priorität. Dieses Prinzip gilt für all unsere angebotenen Dienstleistungen. Wir werden die Angaben daher sorgfältig und entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz (insbesondere Datenschutzgrundverordnung der Europäischen Union und Bundesdatenschutzgesetz) verarbeiten und nur im Rahmen der Vereinsmitgliedschaft nutzen. Ohne Zustimmung werden wir die Daten nicht an Dritte weitergeben, ausgenommen die Übermittlung an Verbände und Behörden zur Erfüllung der Vereinsmitgliedschaft.

Die Kontaktdaten unseres Verantwortlichen für Datenschutz sind Sportgemeinschaft Heidelberg-Kirchheim e.V., Pleikartsförsterstr. 130, 69124 Heidelberg, Email: datenschutz@sgk-sport.de. Weitere Informationen zu den Risiken und den Möglichkeiten, sich zu schützen, finden sie beispielsweise unter der Adresse www.datenschutz.de.

Wir erheben, verarbeiten und nutzen die von Ihnen angegeben personenbezogenen Daten ausschließlich zum Zweck der Mitgliedschaftsabwicklung und Betreuung dieser oder um Ihre Anfragen bearbeiten zu können. Diese Verarbeitung erfolgt aufgrund der Regelung des Art. 6 Abs. 1 Buchstaben b, c und f DSGVO. Wir verarbeiten Daten zur Wahrung unserer eigenen berechtigten Interessen nur zur Abwehr von Schadensersatzansprüchen. Persönliche Daten sind diejenigen Informationen, die eine Identifizierung einer Person möglich machen. Dazu gehören insbesondere Name, Geburtsdatum, Adresse und Telefonnummer. Wenn Sie uns eine E-Mail senden, verwenden wir Ihre Mail-Adresse nur für die Korrespondenz mit Ihnen; selbstverständlich erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten wir mit folgenden Softwaresystemen: pro-WINNER GmbH (Mitgliederverwaltung) und Microsoft Office. Wir achten bei der Auswahl unserer Softwaresysteme stets auf den neusten Stand der Technik und darauf, dass die Systeme selbst auch datenschutzkonform arbeiten.

Die von Ihnen mitgeteilten persönlichen Daten können von uns bis zur Kündigung Ihrer Mitgliedschaft,

mindestens jedoch bis zum Ende der jeweiligen gesetzlichen Aufbewahrungspflicht, gespeichert werden.

Wir informieren Sie darüber, dass Sie jederzeit unter der o.g. Adresse:

1. Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten erhalten können,
2. im Falle von fehlerhaften Daten das jederzeitige Recht auf Berichtigung haben,
3. die Löschung oder Sperrung Ihrer personenbezogenen Daten fordern können, soweit dies nicht gesetzlichen Bestimmungen oder der Wahrung unserer berechtigten Interessen entgegensteht,
4. ein Recht auf Übertragung der bei uns gespeicherten Daten haben.

Außerdem haben Sie das jederzeitige Recht, sich an die zuständige Aufsichtsbehörde (z.B. Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg) zu wenden.

Mit sportlichen Grüßen

Sportgemeinschaft
Heidelberg-Kirchheim e.V.
Der Vorstand



Gebrüder Lange GmbH Bedachungen

Im Bieth 20
69124 Heidelberg
Telefon: 06221 - 78 32 84
Telefax: 06221 - 78 32 81
www.gebrueder-lange.de

... Wir steigen Ihnen auf's Dach!

Der Nissan Juke als Tageszulassung.

Neuwagen-Feeling mit Preisvorteil.



Nissan Juke Range Gesamt pro Engine, Benziner: Energieverbrauch: 4,9-6,2 (l/100 km); CO₂ - Emissionen: 129-172 (g/km); CO₂ -Klasse: C-E.

Autohaus Peter Müller GmbH

Hatschekstraße 19

69126 Heidelberg

+49 6221 33176

info@nissan-mueller.de

